

Blankenburg (Harz), 25. März 2017

Sportlerin ein „Glücksfall für Sachsen-Anhalt“

Fünffache Weltmeisterin! Rodel-Ass begeistert begrüßt



Gemeinsam mit Bürgermeister Heiko Breithaupt und den Löwenmädchen Xenia (rechts) und Merle begrüßt Tatjana Hüfner die Gäste des Empfangs vom Balkon des Rathauses aus.

„Bei den Stadtratssitzungen ist es hier nicht so voll“, scherzte Bürgermeister Heiko Breithaupt zu Beginn des Empfangs für Tatjana Hüfner im Saal des historischen Rathauses. Und tatsächlich war dieser bis auf den letzten Stehplatz besetzt, als die Blütenstädter der mehrfachen Olympia-Siegerin und Weltmeisterin, die kürzlich ihren fünften Weltcup-Titel in Innsbruck geholt hatte, einen warmherzigen Empfang bereiteten.

Mit ihren Grußworten zeigten sich die Bundestagsabgeordnete Heike Brehmer und Landrat Martin Skiebe stolz auf die Leistungen der Ausnahme-Sportlerin. „Eine Botschafterin des Sports für den Harz“, nannte sie Landrat Skiebe: „Auch diejenigen, die sich sonst nicht so sehr für Sport interessieren, sind begeistert.“ Für die Jugend sei Tatjana ein großes Vorbild, so der Landrat. Heike Brehmer würdigte ebenfalls die Leistungen der Sportlerin: „Mit ihrem Durchhaltevermögen ist sie ein Vorbild auch für Politiker.“

Andreas Silbersack, Vorsitzender des Lan-

dessportbunds in Sachsen-Anhalt, nannte die Rodelsportlerin „einen Glücksfall für Sachsen-Anhalt“.

Zur Einstimmung auf die folgende Talkrunde kommentierte Tatjana Hüfner ihren Siegeslauf in Innsbruck, der auf der Video-Leinwand zu sehen war. Talk-Spezialistin Annekatrin Wagner leitete die Gesprächsrunde mit der Spitzensportlerin, ihrem Hauptsponsor Karl-Heinz Grüber, dem Vorsitzenden des Blankenburger Rodelclubs, Clemens Nagel, sowie Andreas Silbersack.

Karl-Heinz Grüber, Inhaber der Firma „Teuto“, die Bauelemente herstellt, bekannte sich ausdrücklich zur Förderung des Rennrodel-Sports. Mit großer Hartnäckigkeit sei es ihm gelungen, ein Fanprojekt mit zeitweise bis zu 10 000 Zuschauern auf die Beine zu stellen, berichtete er. Zur materiellen Unterstützung gehörte die Entwicklung eines neuen Schlittens für Tatjana. Eine grundsätzlich größere Unterstützung für den Rodelsport wünschte sich der Blankenburger

Vereinsvorsitzende Clemens Nagel und sprach damit ein grundsätzliches Problem an: Wie sieht es mit den Trainingsmöglichkeiten in Blankenburg (Harz) und Umgebung aus? Eigentlich braucht die Stadt dringend eine eigene Rennrodelbahn, waren sich Experten und Publikum einig, zumindest sollte aber die in Schierke instandgesetzt werden.

Als „eindrucksvoll und bewegend“ bezeichnete Bürgermeister Heiko Breithaupt die Karriere der fünffachen Weltmeisterin, die sich anschließend in das Ehrenbuch der Stadt eintrug.

Am Rande der Veranstaltung übermittelten Bürgermeister Breithaupt und Tatjana Hüfner im Namen aller Gäste Genesungswünsche an die Blankenburger Boxsportlerin Cindy Rogge, die nach einem Asthma-Anfall im Koma liegt. Der Bürgermeister übergab – symbolisch für die ihr gewünschte Löwenstärke – den Plüschlöwen der Stadt an Cindys Bruder David.



Börnecke · Cattenstedt · Stadt Derenburg · Heimburg · Hüttenrode · Timmenrode · Wienrode

Herausgeber: Stadt Blankenburg (Harz), Der Bürgermeister,
Harzstr. 3, 38889 Blankenburg (Harz), Tel. 03944 943-202, E-Mail: kontakt@blankenburg.de · Gesamtherstellung:

Harzdruckerei GmbH, Max-Planck-Str. 12/14, 38855 Wernigerode, Tel. 03943 5424-0, E-Mail: info@harzdruck.de · Verantwortlich: Der Bürgermeister · Anzeigenberatung: Ralf Harms, Tel. 03943 5424-27, E-Mail: r.harms@harzdruck.de · Verteilung: Zeitler Werbeagentur GmbH, R.-Puschendorf-Str. 54, 06712 Zeitz, Tel. 03441 662910 · Sie haben kein Amtsblatt bekommen? Rufen Sie uns an!
Das Amtsblatt erscheint monatlich kostenlos in einer Auflagenhöhe von 13.000 Exemplaren. Bezugsmöglichkeit über den Verlag. Einzelpreis 0,70 € zuzüglich Versandkosten.

Weil in 5 Jahren viel passieren kann.



Das Sorglos-Paket für Junge Gebrauchte mit:

- Garantie bis zum 5. Fahrzeugjahr¹
- 24 Monaten Wartung und Inspektion kostenfrei²
- Tankkarte im Wert von 300,- €³
- günstiger Finanzierung⁴

Nähere Infos und jede Menge Modelle gibt's auf www.autosuche.de oder direkt bei uns.

VW Golf 1.2 l TSI 63 kW (86 PS)

EZ 11/2015, 6.701 km, urspr. UVP des Herstellers: 22.830,00 €

Ausstattung: Sitzheizung, Schaltgetriebe, Außenspiegel elektrisch und anklappbar, 8 Lautsprecher, u.v.m.

Hauspreis: 15.740,00 €

¹ Garantie bis zum 5. Fahrzeugjahr, abhängig von Modell und Laufleistung, für ausgewählte Junge Gebrauchte aus dem Bestand der Marke Volkswagen Pkw möglich. Die Einzelheiten zur Garantie des beworbenen Fahrzeuges erfragen Sie bitte bei uns. ² Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Die Dienstleistung Wartung und Inspektion ist ohne Mehrkosten abschließbar bis zu einer Laufzeit von 24 Monaten und bis zu einer jährlichen Laufleistung von 20.000 km. Wartung und Inspektion beinhaltet alle Wartungs- und Inspektionsarbeiten nach Herstellervorgabe während der Vertragslaufzeit (bis zu 6 Service-Ereignisse) sowie eine begrenzte Kostenübernahme für Ersatzmobilität während der Service-Ereignisse. Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen an uns. ³ Die GuthabenTankkarte ist ein Angebot der carmobility GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer in Verbindung mit dem Erwerb eines aktionsberechtigten Gebrauchtwagens der Marke Volkswagen Pkw. Die Gültigkeit des Tankguthabens beträgt 18 Monate nach Erhalt der Tankkarte. ⁴ Beispiel für einen Jungen Gebrauchten aus dem Bestand der Marke Volkswagen Pkw. Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Für Laufzeiten von 12 bis 48 Monaten. Bonität vorausgesetzt. Angebot gilt bis zum 30.06.2017 für ausgewählte Fahrzeuge aus dem Bestand der Marke Volkswagen Pkw. Dieses und vergleichbare Fahrzeuge sind nur in begrenzter Stückzahl verfügbar. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.

Das WeltAuto.

Gute Gebrauchtwagen. Garantiert.



Volkswagen

Ihr Volkswagen Partner

Autohaus am Regenstein

Niederlassung der Autohaus Wernigerode GmbH, Hasenwinkel 1, 38889 Blankenburg

Tel. +49 3944 933-200, www.ah-regenstein.de

Eine Initiative für Blankenburg blickt zurück und plant 5. Kehrwoche

Fünf Jahre Engagement für die Blütenstadt

Demnächst sind die Bürgerinnen und Bürger der Blütenstadt wieder aufgerufen, Besen, Schaufel und Müllsack in die Hand zu nehmen. Die Initiative für Blankenburg bittet am Sonnabend, den 22. April, erneut zur „Blankenburger Kehrwoche“. Treffpunkt ist um 9 Uhr im Stadtpark.

Bereits zum fünften Mal seit 2013 eröffnet sich die Möglichkeit, mit anzupacken. In den zurückliegenden Jahren wurden die Aktionen zur Kehrwoche stets erweitert und eine Zusammenarbeit mit den Stadtwerken wurde vereinbart. Galt es zunächst, die Spuren des Winters zu beseitigen, konnte die Initiative bald auch einige von Vandalismus geplagte Flächen nachhaltig aufwerten, indem beispielsweise die Toilettenhäuser im Stadtpark und an der Burgruine Regenstein sowie die Trafostationen an der sogenannten Körnerkreuzung, am Lühnertorplatz und an der August-Bebel Schule, mit künstlerischen Motiven versehen wurden.

Der Zustand des Stadtparks und einiger markanter Punkte der Innenstadt beschäftigte die engagierten Bürger um Andreas Meyer und Karsten Schubert besonders. Auch die Kultur- und Jugendarbeit rückte in das Blickfeld. Nachdem die ersten Ideen zusammengetragen waren, wurde jedoch schnell klar, dass die Umsetzung nur in enger Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung möglich sein würde.

Aber auch zu Themen der Stadtplanung und -entwicklung brachten sich die Mitglieder der Initiative ein: Sie entwickelten ein Verkehrswege- und Parkraumkonzept für die Altstadt und diskutierten ihre Vorschläge mit Vertretern der Stadt. So hieß es bereits im Juni 2013 „Freie Fahrt am Schnappelberg“, nachdem dort die Einbahnstraßenregelung aufgehoben worden war. Die Einrichtung

eines verkehrsberuhigten Bereichs in der Altstadt folgte im vergangenen Jahr. Auch an der Aufstellung des Integrierten Stadtentwicklungs-/ Regionalkonzepts, kurz ISREK, wirkte die Initiative mit.

Trotz der eigenen Projekte sind Andreas Meyer und Karsten Schubert auch bei der Organisation des „Löwenstarken Kinderfests“ und des Sternthaler Weihnachtsmarkts dabei. „Mitmachen statt meckern“ hieß es, als vor drei Jahren mit Unterstützung durch die gleichnamige Serie des MDR die Bemühungen um den Bau einer BMX-Strecke im Regenstein wieder aufgenommen wurden.

„Dass wir als einfache Bürger einmal aktiv das Stadtbild prägen würden, haben wir nicht erwartet, als wir im Jahre 2012 erstmals

in einem Blankenburger Keller zusammentrafen“, sagen die Gründer der Initiative nicht ohne Stolz – und der ist sicher berechtigt. „Das erste Treffen war von Diskussionen über Missstände in der schönen Harzer Heimatstadt geprägt“, erinnern sie sich. Ein Konsens war schnell gefunden: „Wir waren uns einig, dass wir etwas bewegen und zum Mitmachen anregen wollen, anstatt nur über Pro-

5. Blankenburger Kehrwoche
Sonnabend, 22. April 2017
Treffpunkt: 9 Uhr im Stadtpark

bleme zu meckern. Unser Dank gilt vor allem den Unterstützern und Spendern für unsere Projekte, zu denen sowohl couragierte Bürger sowie engagierte Unternehmer als auch die Institutionen der Stadt zählen“, so die Initiatoren. Weitere Unterstützung ist bei allen künftigen Aktionen natürlich gern gesehen.

Kontakt und Informationen:

0151 14994257

www.eine-initiative-fuer-blankenburg.de



Die Initiatoren Andreas Meyer (rechts) und Karsten Schubert (links) bei der 2. Blankenburger Kehrwoche im Stadtpark.

Neunter Kindersachenflohmarkt in Timmenrode

Der Förderverein der Grundschule Timmenrode lädt am heutigen **Samstag, dem 25. März 2017**, in das **Dorfgemeinschaftshaus**, Lindestraße 14 in Timmenrode zum Kindersachenflohmarkt ein. Von **14 bis 17 Uhr** werden Bekleidung, Spielzeug, Bücher, Fahrzeuge und vieles mehr abgeboten. Kaffee und Kuchen sowie Würstchen und Getränke stehen zur Stärkung bereit. Zum nächsten Flohmarkt am 4. November werden bereits Anmeldungen unter 03947 610797 (ab 19 Uhr) entgegen genommen.

Abweichende Sprechzeiten in der Stadtverwaltung

Am Donnerstag, dem **6. April 2017**, bleiben die Bereiche **Gewerbeordnung und Versicherung** des Fachbereiches Recht, Ordnung und Soziales der Stadt Blankenburg (Harz) aufgrund einer Mitarbeiterfortbildung ganztägig **geschlossen**. Der Fachbereich bittet die Bürgerinnen und Bürger um Verständnis für diese Abweichung der regulären Sprechzeiten.

Ortsfeuerwehr Heimburg lädt zum Osterfeuer

Die Freiwillige Ortsfeuerwehr Heimburg veranstaltet am Ostersonnabend, 15. April 2017, ihr traditionelles Osterfeuer. Es wird ab 19 Uhr auf dem Gelände neben dem Sportplatz entfacht. Für das leibliche Wohl ist gesorgt mit Erbsensuppe und Bockwurst aus der Gulaschkanone sowie heißen und kalten Getränken. Am Karfreitag, dem 14. April 2017, besteht die Möglichkeit, in der Zeit von 10 bis 16 Uhr Holz und Strauchschnitt auf dem Osterfeuerplatz abzugeben.

Kindermonat geht in die zweite Runde

Auch in diesem Jahr steht der Juni wieder ganz im Zeichen der Kinder. Verschiedene Einrichtungen und Vereine Blankenburgs mit seinen Ortsteilen Börnecke, Cattenstedt, Derenburg, Heimburg, Hüttenrode, Timmenrode und Wienrode planen derzeit viele Veranstaltungen speziell für Kinder.

Die Planungen laufen auf Hochtouren.

Wer sich noch mit einbringen möchte, kann seine Idee bis zum 18. April unter der E-Mail-Adresse kindermonat@blankenburg.de oder telefonisch unter 03944 2434 im Jugendhaus Roh 11 einreichen. Bitte teilen Sie dazu mit, wann Sie die Veranstaltung durchführen wollen, welche Altersgruppe Sie damit ansprechen, wie viele Kinder teilnehmen können, ob eine Anmeldung erforderlich ist und was es sonst noch zu beachten gibt.

Es sind schon einige Veranstaltungen gemeldet worden: So wird zum Beispiel die Eröffnung des Kindermonats am 1. Juni im Jugendfreizeitzentrum Roh 11 bei einem Hoffest stattfinden. Auf dem Timmenröder Sportplatz wird bei Sport, Spiel und Spaß der Kindertag gefeiert. Der Hort der Regensteinschüler feiert am 2. Juni ein Sommer-

fest. Am 7. Juni befindet sich am Vormittag der Ratssaal in Jugendhand während ab dem Nachmittag die GAT Kult-Tour mit einem gemischten Programm des Gymnasiums Am Thie auf das Große Schloss lädt. Am 10. Juni wird in Wienrode das 2. Kirschblütenfest gefeiert. Im Hort Martin Luther gibt es das Sommerfest und in Heimburg organisiert die Kindertagesstätte mit der Elterninitiative „Spielplatz Heimburg“ das 7. Spielplatzfest. Am 11. Juni lädt das Zwergenfest in die Cattenstedter Worth und das Kinderfest in die Glasmanufaktur „Harzkristall“. Die Kreismusikschule Harz führt am 14. Juni das tierisch-musikalische Märchen „Tilly auf Reisen“ im Kleinen Schloss auf. In Derenburg heißt es derweil „Spiel und Spaß mit der Ortsfeuerwehr“. Während in Derenburg am 17. Juni traditionell das Kinderfest stattfindet, feiert die Ortsfeuerwehr Hüttenrode ihr 140-jähriges Bestehen. Ein Höhepunkt des Kindermonats wird zweifellos das 4. Löwenstarke Kinderfest im Thiepark, welches in diesem Jahr am 18. Juni stattfindet. Auf dem Sportplatz Timmenrode wird vom 16. bis 18. Juni das Vereinssportfest gefeiert. Das Rathaus befindet sich am 20.

Juni ganz in Kinderhand, wenn der Bürgermeistersessel für die Kinder geräumt wird. Sicher wird auch die Fête de la musique zum Sommeranfang am 21. Juni einige interessante Punkte bereithalten. Das Organisationsteam des Altstadtfestes hat auch wieder viele Programminhalte für Kinder eingeplant und lädt vom 23. bis 25. Juni in die Innenstadt. Gemeinsam mit dem Seniorenbeirat ist eine Nordic-Walking-Veranstaltung am 26. Juni geplant. Am 27. Juni fährt das Jugendhaus Roh 11 mit interessierten Kindern zum Floßbau nach Wendefurth. Gekegelt wird am 30. Juni auf der Kegelanlage „Alt Blankenburg“. Bisher undatiert, aber geplant sind außerdem unter anderem ein Vorlesetag der Bibliothek, eine Walz durch Blankenburg (Harz), ein Line-dance-Schnupperkurs sowie Kegeln in der Derenburger Kegelhalle.

www.kindermonat.blankenburg.de



Großer Auftritt für die Handball-E-Jugend beim SCM



Das war spannend und bewegend! Ihren ganz großen, löwenstarken Auftritt hatten die Handballer der E-Jugend des SG Stahl Blankenburg 1948 e.V., als sie am 12. März in der Magdeburger GETEC-Arena die Ehre hatten, als sogenannte Einlaufkinder ihre Handball-Helden des SC Magdeburg (SCM) auf das Spielfeld zu begleiten.

In der Gruppenphase des EHF-Cups empfing der SCM die Spieler von Maccabi Castro Tel Aviv. Zu diesem Spiel hatten die Blütenstädter die Gelegenheit, mit Ihren Idolen Robert Weber, Finn Lemke, Dario Quenstedt, Matthias Musche, Fabian van Olphen, Michael Damgaard, Nielsen Jacob Bagersted,

Mads Christiansen, Marko Bezjak-Bezo und Jannick Green auf das Feld einzulaufen und sich feiern zu lassen. Was für ein Moment! Auf Grund der tollen laufenden Saison der E-Jugend machten sich die Trainer Gedanken, womit man die Kinder überraschen könnte, und kamen schnell auf die Idee, Einlaufkinder beim SCM zu sein, wäre etwas ganz Besonderes.

Beim Spiel war nicht nur das 6000. EC-Tor des SCM zu sehen. Im Anschluss konnten sich die Kinder auch das eine oder andere Autogramm der Stars ergattern.

„Wir haben die Aufregung schon vorab in der zur Verfügung gestellten Kabine spüren

können. So laut war es selten nach einem Sieg in dieser Saison“, so die Trainer der Stahl-Handballer mit einem Zwinkern.

Der ganze Tag war großartig – nicht nur für die Kinder, sondern auch für die mitgereisten Eltern und Geschwister.

Der Dank der Handballer des SG Stahl Blankenburg richtet sich an die Handballer des SC Magdeburg, an das Busunternehmen Schwarzenberg und nicht zuletzt an die Eltern für die Versorgung im Bus.

Von diesem Tag werden die Kinder der E-Jugend wohl noch lange reden.

www.handball-blankenburg.de



Geburtsstätte der „neuen deutschen Bühnenkunst“



Hilde Thoms stellt ihre Stiftungsziele im Großen Schloss vor.

Auch im 80. Lebensjahr denkt Hilde Thoms nicht ans Aufhören. Die „Klostergärtnerin“ und Buchautorin hat jetzt die „Friederike Caroline Neuber-Stiftung“ ins Leben gerufen, um damit die bedeutende Schauspielerin und erste Prinzipalin, also Chefin, einer deutschen Theatertruppe zu ehren. Mit der Stiftungsgründung wolle sie der Stadt Blankenburg (Harz), die seit langem ihre Heimat sei, ein Geschenk machen und gleichzeitig einer „löwenstarken Persönlichkeit“ ein Denkmal setzen. Offiziell bekanntgegeben wurde die Gründung der Stiftung beim diesjährigen Saisonstart auf dem Großen Schloss. Den passenden Rahmen dazu bot eine Lesung aus Zeitdokumenten und Lebenszeugnissen der „Neuberin“, wie die Mitbegründerin des modernen deutschen Schauspiels zu ihrer Zeit genannt wurde. Die Gründung fiel nahezu zeitgleich zusammen mit dem 320. Geburtstag der „Neuberin“ am 9. März 1697.

In ihrer Ansprache stellte Hilde Thoms eine Parallele zu Martin Luther her, der in diesem Jahr im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit steht: „Beide waren Reformatoren.“ Während Luther die Kirche erneuerte, wandelte sich unter dem Einfluss der „Neuberin“ das Theaterspiel vom verachteten Spektakel für die unteren Schichten zur ernsthaften Kunstform. Sie verjagte den Hans Wurst mit seinen derb-obszönen Possen von der Bühne. Eine wichtige Lebensstation der Schauspielerin war Blankenburg. Hier hielt sie sich in den Jahren 1727 bis 1733 mehrfach für einige Monate auf, genoss die Förderung durch Herzog Ludwig Rudolph, durfte die Bibliothek des Schlosses benutzen und arbeitete an der Erneuerung des Theaters.



Lesung aus Dokumenten zur Person der „Neuberin“ mit Gunter Schoß (links) und Mitwirkenden aus dem Gymnasium „Am Thie“.

Schon seit längerem wird im Großen Schloss an ihr Wirken mit einer Dauerausstellung im Garderobenraum erinnert. Diese wurde von Hilde Thoms zusammengestellt. Doch nun sollte endlich ein weiterer Schritt folgen, ihr „Herz- und Magenthema“, wie Hilde Thoms sagt, nämlich die Stiftungsgründung. Geld spiele dabei weniger eine Rolle. Entscheidend sei es, etwas zu bewegen, und zwar durch die Förderung von Bildung und Kultur. Wichtig sei es, den Nachwuchs zu begeistern, umreißt Thoms das Stiftungsziel: „Ohne Kultur verlieren wir unsere Identität.“ Außerdem wolle sie darauf hinwirken, dass Friederike Neuber im Stadtbild deutlicher

hervortritt, zum Beispiel durch eine Straßenbenennung. „Hier haben wir Nachholbedarf gegenüber anderen Wirkungsstätten“, stellt sie fest und betont, dass Blankenburg „die Geburtsstätte der neuen deutschen Bühnenkunst“ sei.

Kräftige Unterstützung erfährt Hilde Thoms durch Gero Hammer, vormals Intendant des Nordharzer Städtebund-Theaters, und Dr. Evelin Wittich von der Rosa-Luxemburg-Stiftung, die mit ihr gemeinsam den Stiftungsvorstand bilden. Auch Bürgermeister Heiko Breithaupt habe bereits seine grundsätzliche Unterstützung zugesagt, berichtete die Stiftungsgründerin.



Ein Saisonauftakt mit Stil! „Glückwünsche aus der Nachbarschaft“, nämlich vom Rittergut Cattenstedt, überbrachte das „Trompetercorps Christoph Sigismund“, bestehend aus Isabelle Lüttich, Tanja Gräfling, Franziska Jacknau und Martina Minkner (von links). Franziska Jacknau, die das Ensemble vor einem Jahr gegründet hat, wünschte den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Großen Schlosses eine erfolgreiche Saison und eine neue Blütezeit für das Blankenburger Wahrzeichen.



Landesgartenschau 2018 in Burg

Städtegarten gedeiht

In der letzten Ausgabe berichteten wir, dass sich Blankenburg (Harz) neben sieben weiteren Städten Sachsen-Anhalts an der Landesgartenschau 2018 in Burg mit einem Städtegarten beteiligen wird. Ende Februar fand ein Treffen mit allen Korrespondenz-Städten in Burg statt, zu dem auch eine Delegation aus der Blütenstadt anreiste. Dort hatte jede Stadt die Gelegenheit, das für den entsprechenden Städtegarten erdachte Gestaltungskonzept vorzustellen. Ganz im Zeichen des Löwen und der Blütenstadt wird sich Blankenburg frisch und modern

auf der ca. 20 m² großen Fläche neben Aschersleben, Ballenstedt, Dessau-Roßlau, Ilsenburg, Quedlinburg, Wernigerode und Zeitz präsentieren.

Im Anschluss an die Vorstellung wurden die drei Hauptgelände der Gartenschau bei bestem Wetter begangen – und so konnte auch schon ein Blick auf den Standort der Städtegärten am Weinberg erhascht werden. Momentan ähnelt das Areal noch einer Mondlandschaft, jedoch lässt sich schon jetzt erahnen, wie prädestiniert die Lage mit dem Weinberg und den Türmen im Hintergrund ist. Das Foto zeigt die künftige Lage unseres Blütenstadt-Gartens.



„Lebenskraft e.V.“ mit neuem Vorstand

Der Blankenburger Verein „Lebenskraft e.V.“ wählte kürzlich seinen Vorstand aufgrund des Ausscheidens des bisherigen Stellvertreters, Michael Horn, neu. Der Vorstand besteht nun aus dem bisherigen Vorsitzenden, Dr. Wolf-Rainer Krause, sowie aus den weiteren Vorstandsmitgliedern Thomas Günther als Stellvertreter und Schatzmeister und Dorothee Falkner als Schriftführerin.

Der Vorsitzende Dr. Wolf-Rainer Krause (rechts im Bild) bedankte sich am Wahltag ganz herzlich bei Michael Horn für dessen geleistete langjährige Arbeit als Vize-Vereinschef und verabschiedete ihn mit den besten Wünschen für die Zukunft.

(Foto: Egmont Uhlmann)



Touristinformation zeichnet Ferienunterkünfte mit Sternen aus

Den Kopf auf Sternen betten

Für Urlaubsgäste wirken Sterne magisch. Sie ziehen sie förmlich an. Denn in der schönsten Zeit des Jahres wollen Gäste wissen, was sie erwartet, und legen daher immer mehr Wert auf Qualität und ein stimmiges Preis-Leistungsverhältnis. Daher vergibt die Touristinformation seit dem Jahr 2014 nach den bundesweiten Standards des Deutschen Tourismusverbandes e.V. (DTV) Sterne für die Qualität privater Ferienhäuser, Ferienwohnungen und Privatzimmer.

Bundesweit sind derzeit rund 58 000 Ferienunterkünfte mit den DTV-Sternen ausgezeichnet. Eigens durch den DTV geschulte Prüfer vergeben je nach Ausstattung ein bis fünf Sterne für die Unterkünfte. Dabei werden die Ferienhäuser, Ferienwohnungen und Privatzimmer anhand eines rund 180 Merkmale umfassenden Kriterienkatalogs bewertet. Neben der Erfüllung von Mindeststandards, wie beispielsweise der Infrastruk-

tur des Objektes, den Räumlichkeiten, sowie der Qualität der Ausstattung werden Zusatzleistungen wie Spülmaschine, Sauna und Serviceangebote, wie persönliche Gästebetreuung, Fahrradverleih oder Brötchenservice in die Bewertung einbezogen.

Die Klassifizierungskriterien werden durch ein Expertengremium bestehend aus Prüfern und Lizenznehmern alle drei Jahre überarbeitet. Die konsequente Ausrichtung der Bewertungskriterien an den Gästeerwartungen spielt dabei eine elementare Rolle. Denn solch eine Ausrichtung entscheidet letztendlich über den Erfolg des Klassifizierungssystems.

Die Vermieter erhalten mit der DTV-Klassifizierung eine unabhängige und objektive Bewertung und können drei Jahre lang mit den erhaltenen Sternen werben.

Die große bundesweite Resonanz zeigt, dass die DTV-Sterne für private Ferienunter-

künfte bei den Vermietern gefragt sind. Ebenso sind sie aber auch im Bewusstsein der Gäste als verlässliche Orientierungshilfe für Ausstattungsqualität fest verankert.

Wer seine Ferienwohnung klassifizieren lassen möchte, wendet sich an die Touristinformation am Ort der Ferienwohnung. Rund 700 Tourismusorganisationen bundesweit wenden derzeit als Lizenznehmer die DTV-Klassifizierung an. Der Lizenzvertrag zwischen ihnen und dem DTV regelt, dass bundesweit nur von geschulten Experten nach den gleichen Kriterien klassifiziert wird.

Nähere Informationen zur Klassifizierung erhalten Interessierte in der städtischen Touristinformation von Susanne Dahlhaus und Marko Sandro Schüren unter der Rufnummer 03944 2898 oder per Mail an touristin@blankenburg.de.

www.tourismus-blankenburg.de





Musiker und Spielstätten für eine klingende Blütenstadt gesucht

Mit der Fête de la musique in den Sommer

Bereits zum vierten Mal ist Blankenburg, die Blütenstadt am Harz, Teil des wundervollen Musikerlebnisses „Fête de la musique“. Traditionell wird weltweit in mehr als 540 Städten am 21. Juni – dem Sommeranfang – mit der Fête de la musique der Sommer musikalisch begrüßt.

In diesem Jahr werden sich die Ausrichter, die Musikakademie Sachsen-Anhalt im Kloster Michaelstein und der Städtische Kurbetrieb Blankenburg (Harz), auf die ursprüngliche Veranstaltungsidee der Fête konzentrieren: Musik auf Straßen und Plätzen, unter freiem Himmel und – sofern möglich – akustisch.

Blankenburg will in diesem Jahr buchstäblich „auf dem Teppich bleiben“ und greift dieses Thema für den 21. Juni auf: Teppiche oder bunte Straßenmalereien zeigen die Plätze, an denen die Musik spielt. Bewährte Spielorte wie der Georgenhof oder die Cafés der Stadt werden ebenso mit von der Partie sein wie die Straßen der historischen Altstadt.

Zwar bleiben wir mit der Technik und dem sonstigen Aufwand sprichwörtlich „auf dem Teppich“, aber auch in diesem Jahr gilt: „Amusez-vous bien à Blankenburg – Viel Vergnügen in Blankenburg!“

Das Programm wird am Nachmittag beginnen und in den Abend hinein gehen. Am Vormittag wird den Schülerinnen und Schülern des Gymnasiums „Am Thie“ die Gelegenheit gegeben, die französische Künstlerin „Alone and Me“ zu erleben.

Wie immer gilt für die gesamte Fête: **EINTRITT FREI!**

Mitmachen? Ja, gern! Wer als Musiker oder Gruppe mitmachen möchte, ist herzlich willkommen. Die Teilnahmebedingungen und die Anmeldung sind auf der Internetseite aufrufbar. Geeignete Spielstätten wie Innenhöfe, Gärten, Lokale und dergleichen werden ebenfalls noch gesucht.

www.fete-blankenburg.de



Mit Fleiß und Einsatz nach Berlin zum Turnfest

Junge Turnerinnen benötigen weiterhin Unterstützung

Vom 3. bis 10. Juni findet in Berlin das Internationale Deutsche Turnfest statt – und Blankenburg (Harz) ist mittendrin, denn die Turnerinnen des SV Lokomotive Blankenburg 1949 e.V. gewannen ein Fotoshooting und wurden die „Gesichter des Turnfestes“ im Kinderturnen. Nun möchten sie natürlich auch selbst gern zum Fest fahren und dort bei der großen Stadiogala mit 70 000 Zuschauern Teil des Akrobatik-Bildes werden. „Bis dahin ist noch viel zu schaffen – es ist eine aufregende Zeit mit vielen Herausforderungen, sowohl im Training, in der Organisation, aber auch in der Finanzierung“, weiß Trainerin Silke Piskol. „Die Turnerinnen sind bereit, das Projekt anzugehen“, ergänzt Trainerin Manja Frank. Und dass die Mädchen „nebenbei“ auch die Blütenstadt in Berlin repräsentieren, freut auch Bürgermeister Heiko Breithaupt, der den Turnerinnen viel Erfolg wünscht. Um die Fahrten zu den Proben und zum Turnfest nach Berlin sowie die Unterkunft und Verpflegung zu finanzieren, benötigen

die Mädchen dringend noch weitere Unterstützung. Diese ist unter folgender Bankverbindung möglich:

**SV Lok Blankenburg
Harzsparkasse
IBAN: DE26 8105 2000 0360 2613 02
Verwendungszweck: Turnfest 2017**

Die Spenden würden die Hin- und Rück-

fahrt, die Unterbringung in öffentlichen Schulen, die Verpflegung, die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel, die Karten für die Eröffnungsveranstaltung und die Stadiogala, Kostüme für die Gala, Eventshirts und gegebenenfalls eine Stadtrundfahrt oder eine Veranstaltung beim Turnfest wie zum Beispiel die Deutsche Meisterschaft der Frauen im Geräteturnen ermöglichen.



Stellenausschreibung

Im „Städtischen Kurbetrieb Blankenburg (Harz)“ ist für das Freibad im Ortsteil Stadt Derenburg die Stelle

„Saisonkraft Kassierung“

befristet vom 01.06.2017 bis zum 31.08.2017 zu besetzen.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 15 Stunden. Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD) mit der Entgeltgruppe 2.

Der Einsatz erfolgt zu flexiblen Arbeitszeiten von montags bis sonntags und richtet sich nach dem Dienstplan der Einrichtung.

Die Bewerberin/der Bewerber sollte verantwortungsbewusst und zuverlässig sein. Ein korrektes und höfliches Auftreten gegenüber den Besuchern des Freibades wird erwartet.

Der Besitz des Führerscheines der Klasse B wäre wünschenswert.

Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher

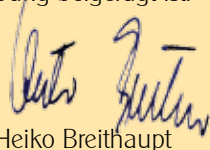
Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte **bis zum 04.04.2017** an die Stadt Blankenburg (Harz), Referat für Verwaltungssteuerung, Harzstraße 3, 38889 Blankenburg (Harz).

Bei Rückfragen wenden Sie sich gern an Frau Herfurth, Sachbearbeiterin Organisations- und Personalentwicklung, unter der Telefonnummer 03944 943-220.

Weitere Informationen über die Stadt Blankenburg (Harz) und ihre Verwaltung finden Sie auch unter www.blankenburg.de.

Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein adressierter und ausreichend frankierter Umschlag Ihrer Bewerbung beigefügt ist.



Heiko Breithaupt

Informationen zur Sammlung von kompostierbaren Abfällen

Die Entsorgungswirtschaft des Landkreises Harz AöR (enwi) bietet den Bewohnern der Stadt Blankenburg (Harz) die haushaltsnahe und kostenlose Sammlung von kompostierbaren Abfällen an. Diese Sammlung findet statt

am **Samstag, dem 8. April 2017** in **Börnecke, Cattenstedt, Goldbachmühle, Heimbürg, Helungen, Hüttenrode, Pfeiffenkrug, Timmenrode, Wienrode** sowie im **Stadtgebiet Blankenburg (Harz)**

am **Dienstag, dem 18. April 2017**, in **Stadt Derenburg**

Allen Interessenten, die sich an dieser Aktion beteiligen möchten, gibt die enwi folgende Hinweise:

- Es werden kompostierbare Abfälle wie Baum- und Strauchschnitt, Rasenschnitt, Laub und andere pflanzliche Kleinmaterialien (ungekocht) gesammelt.
- Damit eine zügige Übernahme möglich ist, legen Sie bitte das Material **am Sammeltag bis spätestens 7 Uhr** an der Straße vor Ihrem Wohngrundstück am Straßenrand geordnet bereit.
- Sollten durch **Baumaßnahmen** Einschränkungen für die Abfuhr des Materials bestehen, **legen Sie** bitte die kompostierbaren Abfälle **an der nächst befahrbaren Straße ab**.
- Um das Aufladen zu erleichtern, ist es notwendig, den Baum- und Strauchschnitt **vorher zu bündeln**. Verwenden Sie dazu Naturfasern (Metall- oder Plastikbänder verrotten in der Kompostanlage nicht). Die Bündel können **bis zu 25 kg schwer und 2 Meter lang** sein, die Äste **bis zu 15 Zentimeter dick**.
- Für **Kleinmaterial** bietet die enwi **70-Liter-Papiersäcke zum Preis von 1,00 Euro/Stück** an. Die **Vertriebsstellen** entnehmen Sie bitte dem **Entsorgungskalender 2017**. Sie können das Material aber auch in Körben, Wannen, Eimern oder Kartons bereitstellen. Diese Gefäße nehmen Sie nach dem Entleeren wieder an sich. Bitte verwenden Sie **keine Textil- oder Plastiksäcke sowie Regen- und Abfallbehälter!**

- Bitte säubern Sie bei eventueller Verschmutzung die Übergabestelle nach der Abfuhr.
-

Beachten Sie bitte die Hinweise schon bei der Vorbereitung des Materials, da der Entsorger sonst Ihre kompostierbaren Abfälle nicht mitnehmen kann.

Ergänzend zur Straßensammlung bietet die enwi **privaten Haushalten** die Möglichkeit, Kleinmengen (max. 2 m³) **kostenfrei** auf nachfolgenden Anlagen ganzjährig zu den angegebenen Zeiten anzuliefern:

Wertstoffhof Westerhausen (ehem. Deponie)
an der Ortsverbindungsstraße Westerhausen-Warnstedt
Montag bis Freitag 9 - 17 Uhr, Samstag 9 - 12 Uhr

Wertstoffhof Wernigerode
Am Köhlerteich 9
Montag bis Freitag 9 - 18 Uhr, Samstag 9 - 13 Uhr

Wertstoffhof Halberstadt
Am Sülzegraben 15a
Montag bis Freitag 7 - 18 Uhr, Samstag 08:00 - 14:00 Uhr

Recycling-Park Harz GmbH
Harzstraße 2 in Heudeber
25. März bis 21. April 2017
Montag bis Freitag 7 - 17 Uhr, Samstag 7 - 12 Uhr

Blankenburg (Harz), Technischer Eigenbetrieb
Alte Halberstädter Straße 31a
9. April bis 29. April 2017
mittwochs 15 - 17 Uhr und samstags 9 - 12 Uhr

Fragen werden im Vorfeld zur Sammlung und an den Sammeltagen telefonisch unter der Nummer 03941 688045 beantwortet.



Amtliche Bekanntmachungen

Sitzungstermine April 2017

03.04.2017	Ausschuss Soziales, Schule, Sport, Jugend und Senioren	18.30 Uhr	Blankenburg (Harz), Karl-Zerbst-Str. 29
04.04.2017	Ausschuss Bau, Umwelt, Verkehr	18.30 Uhr	Blankenburg (Harz), Markt 8, Rathaus
06.04.2017	Betriebsausschuss TEB	18.30 Uhr	Blankenburg (Harz), Alte Halberstädter Str. 31a
10.04.2017	Wirtschafts- und Finanzausschuss	18.30 Uhr	Blankenburg (Harz), Markt 8, Rathaus
11.04.2017	Haupt- und Vergabeausschuss	18.30 Uhr	Blankenburg (Harz), Markt 8, Rathaus
12.04.2017	Betriebsausschuss SKB	18.30 Uhr	Blankenburg (Harz), Markt 8, Rathaus
27.04.2017	Stadtrat	18.30 Uhr	Blankenburg (Harz), Markt 8, Rathaus

Inhalt:

- Allgemeinverfügung Marktfestsetzung Stadtfest 2017 Amtsblatt
- Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. vbB 02/16 „Parkplatz Glasmanufaktur, OT Stadt Derenburg, Blankenburg (Harz)“
- Bekanntmachung über den Aufstellungsbeschluss sowie die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung zum Vorentwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Blankenburg (Harz) mit Umweltbericht
- Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung des Entwurfes des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. vbB 03/16 „Elbingeröder Weg 5a, OT Hüttenrode, Blankenburg (Harz)“ und der dazugehörigen Begründung mit dem Umweltbericht, Stand: Januar 2017, sowie der wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen gemäß § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB)

- Bekanntmachung über den Einleitungsbeschluss sowie die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung zum Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 02/17 „Erweiterung Gewerbeobjekt Alte Rübeländer Straße 3, Ortsteil Hüttenrode“, Blankenburg (Harz) mit Umweltbericht
- Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Börnecke, Landkreis Harz, Verfahrens-Nr. HZ0079, nach § 86 Flurbereinigungsgesetz
- Gewässerschautermine 2017 des UHV „Ilse / Holtemme“
- Hinweisbekanntmachung: 1. Änderung der Verbandssatzung des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Ostharz
- Informationen zur Sammlung von kompostierbaren Abfällen
- Jahreshauptversammlung Jagdgenossenschaft Hüttenrode

Auf der Grundlage der §§ 68 Abs. 2 und 69 der Gewerbeordnung (GewO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 1999 (BGBl. I S. 202), die zuletzt durch Artikel 16 des Gesetzes vom 11. November 2016 (BGBl. I S. 2500) geändert worden ist, in Verbindung mit § 1 Verwaltungsverfahrensgesetz Sachsen-Anhalt (VwVfG LSA) vom 18.11.2005, zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 26. März 2013 (GVBl. LSA S. 134, 143) und §§ 35 Satz 2 und 41 des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 2003 (BGBl. I S. 102), zuletzt geändert durch Artikel 20 des Gesetzes vom 18. Juli 2016 (BGBl. I S. 1679), erlässt die Stadt Blankenburg (Harz) folgende

Gemäß § 41 Abs. 3 Satz 2 VwVfG hat eine Bekanntgabe der Allgemeinverfügung zu erfolgen. Mit der Veröffentlichung im Amtsblatt der Stadt Blankenburg (Harz) gilt die Allgemeinverfügung als bekanntgegeben.

Allgemeinverfügung

1. Die Stadt Blankenburg (Harz) richtet das Stadtfest im Zeitraum vom 23. bis 25. Juni 2017 als öffentliche Veranstaltung aus.
2. Die Veranstaltung wird als Jahrmarkt gemäß §§ 68 Abs. 2 und 69 GewO festgesetzt.
3. Zum Festgebiet werden in der Kernstadt die Poststraße, Tränkestraße, Katharinenstraße, Lange Straße sowie der Tummelplatz erklärt.
4. Für das Stadtfest gelten folgende Veranstaltungszeiten:
23.06.2017 von 10.00 Uhr – 24.00 Uhr
24.06.2017 von 11.00 Uhr – 24.00 Uhr
25.06.2017 von 10.00 Uhr – 18.00 Uhr
5. Folgende Waren und Leistungen dürfen angeboten werden:
Ausstellungen und Präsentationen, unterhaltende Tätigkeiten nach Schaustellerart, Verkauf von Speisen und Getränken und diversen Deko- und Geschenkartikeln, Flohmarkt.
6. Die sofortige Vollziehung wird hiermit angeordnet.

Die Anordnung der sofortigen Vollziehung beruht auf § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) vom 19.03.1991 (BGBl. I S. 686), zuletzt durch Artikel 17 des Gesetzes vom 22. Dezember 2016 (BGBl. I S. 3106) geändert. Sie kann angeordnet werden, wenn dies im öffentlichen Interesse notwendig ist. Durch die Anordnung der sofortigen Vollziehung soll sichergestellt werden, dass die Veranstaltung durchgeführt werden kann. Ohne die Anordnung der sofortigen Vollziehung hätte die Einlegung eines Widerspruchs zur Folge, dass die Allgemeinverfügung bis zum Entscheid über den Widerspruch nicht in Kraft tritt und somit der eigentliche Zweck dieser Regelung nicht mehr zum Tragen kommt. Das Interesse der Stadt Blankenburg (Harz) an der Wirksamkeit dieser Allgemeinverfügung überwiegt hier deutlich dem Interesse eines möglichen Widerspruchsführers an der vorläufigen Nichtvollziehbarkeit. Daher ist die Anordnung der sofortigen Vollziehung im besonderen öffentlichen Interesse geboten.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist an die Stadt Blankenburg (Harz), Harzstraße 03, 38889 Blankenburg (Harz), zu richten; er kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

Blankenburg (Harz), d. 22.02.2017


Heiko Breithaupt
Bürgermeister





... Ihr Taxi mit Pfiff

03944 - 353291

Unser Land. Unsere Versicherung.

DAS WIRD MEINE SAISON.

ALLES WAS ICH BRAUCH: **SCHILD. SCHUTZ. SERVICE.**

Mopedversicherung

Ab 1. März startet die neue Mopedsaison. Bei der ÖSA gibt es alles was man dafür braucht - Schild-Schutz-Service. Mach 2017 zu Deiner Saison.

Jetzt das schwarze Kennzeichen sichern - hier:

Agentur Antje Gringmuth

Katharinenstr. 7 • 38889 Blankenburg
Tel.: 03944 2719 • Email: Antje.Gringmuth@oesa.de

Öffnungszeiten:	Mo.	09:30–16:00 Uhr
	Di. + Do.	09:30–17:00 Uhr
	Mi. + Fr.	09:30–14:00 Uhr



ÖSA Öffentliche Versicherungen Sachsen-Anhalt



Dachdeckermeister Mike Bodenstein

**Ausführung sämtlicher Dachdeckerarbeiten
Flachdachsanierung • Schornsteinsanierung
Dachklempnerei • Fassadenverkleidung
Gerüstbau**

38889 Blankenburg
Bergstraße 7

Tel. 0 39 44–21 47
Fax 0 39 44–6 13 40

bodenstein-dachdecker@web.de

Café & Pension*
Benz**



- direkt am Wald • mit Gartenterrasse
- in der Nähe des Schlosses

Familiär geführtes Haus mit individueller Atmosphäre.
Idyllische, ruhige Lage nur 5 Minuten vom Stadtzentrum entfernt.
Hausgebackene Torten, herzhafte und deftige Speisen, Eisspezialitäten.
Alle Zimmer mit DU/WC, Radio, Kabelfernsehen, Selbstwahltelefon.
Betriebs- und Familienfeiern bis 50 Personen.



Parkplatz vor dem Haus

Täglich ab 14.00 Uhr geöffnet

Schieferberg 4
38889 Blankenburg/Harz
Tel. 0 39 44/95 40 40
Fax: 0 39 44/95 40 50

**Wir sind für Sie da -
qualifiziert, erfahren und kompetent**

- ✓ Wohnanlage
- ✓ Mehrgenerationenhaus
- ✓ Seniorenzentrum
- ✓ Geschütztes Wohnen
- ✓ Tagespflege
- ✓ Kindertagesstätten
- ✓ Sozialstation,
Essen auf Rädern

GVS Blankenburg e.V.

Waldfriedenstraße 1 b

38889 Blankenburg (Harz)

Telefon: 03944 921-101

E-Mail: info@gvs-blankenburg.de

Web: www.gvs-blankenburg.de



GVS

Gemeinnütziger Verein für Sozialeinrichtungen
Blankenburg (Harz) e.V.

... damit das Leben gelingt



Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. vbB 02/16 „Parkplatz Glasmanufaktur, OT Stadt Derenburg, Blankenburg (Harz)“

Der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) hat in seiner Sitzung am 09.03.2017 den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. vbB 02/16 „Parkplatz Glasmanufaktur, OT Stadt Derenburg, Blankenburg (Harz)“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), Stand: Januar 2017, als Satzung gemäß § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen. Die dazugehörige Begründung mit dem Umweltbericht, Stand: Januar 2017, wurde gebilligt.

Die dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan beigefügte zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der vorhabenbezogene Bebauungsplan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, hat der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) zur Kenntnis genommen.

Der Satzungsbeschluss wird hiermit bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt der vorhabenbezogene Bebauungsplan gemäß § 10 Absatz 3 BauGB in Kraft. Die Bekanntmachung tritt an die Stelle der sonst für Satzungen vorgeschriebenen Veröffentlichung.

Jedermann kann den vorhabenbezogenen Bebauungsplan, die dazugehörige Begründung mit dem Umweltbericht und die zusammenfassende Erklärung über die Berücksichtigung der Umweltbelange ab diesem Tag im Fachbereich Planung und Bauen, Team Planung, der Stadtverwaltung Blankenburg (Harz), Zimmer Nr. 605, Harzstraße 3, 38889 Blankenburg (Harz), auf Dauer während der Sprechzeiten einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Hinweis gemäß § 44 BauGB:

Es wird auf die Vorschriften des § 44 Absatz 3 Satz 1 und 2 sowie Absatz 4 BauGB hingewiesen.

Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Hinweis gemäß § 215 BauGB:

Unbeachtlich werden

- eine nach § 214 Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- eine unter Berücksichtigung des § 214 Absatz 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des vorhabenbezogenen Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
- nach § 214 Absatz 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan schriftlich gegenüber der Stadt Blankenburg (Harz) unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Dies gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Absatz 2a BauGB beachtlich sind.

Der Flächennutzungsplan wird im Wege der Berichtigung an die Festsetzungen des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes entsprechend angepasst.

Die Lage und der Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes sind in dem beigefügten Ortslageplan und dem Flurkartenauszug dargestellt.

Blankenburg (Harz), den 23.03.2017

Heiko Breithaupt

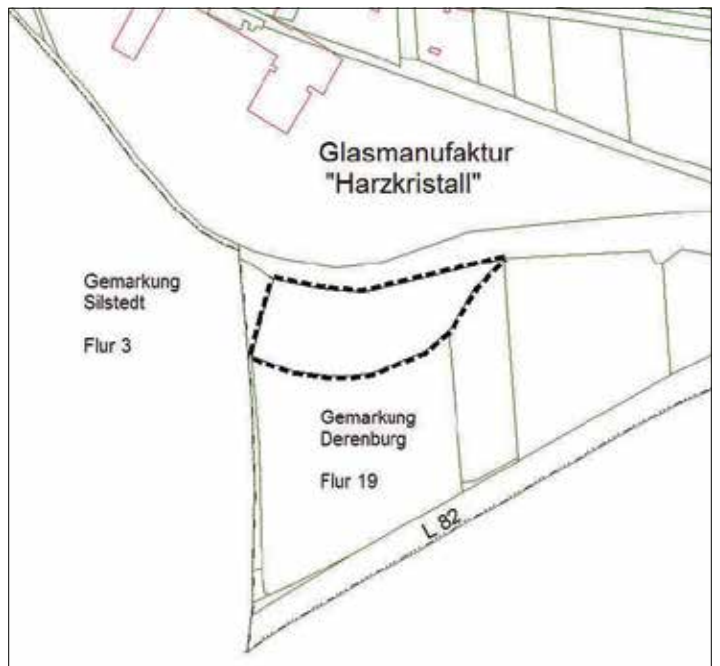
Heiko Breithaupt
Bürgermeister der Stadt Blankenburg (Harz)



Ortslageplan
mit dem Geltungsbereich
der Satzung über den
vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. vbB 02/16
"Parkplatz Glasmanufaktur, OT Stadt Derenburg,
Blankenburg (Harz)"

Gemarkung Derenburg
Flur 19

↑
N
unmaßstäblich



Flurkartenauszug
mit dem Geltungsbereich
der Satzung über den
vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. vbB 02/16
"Parkplatz Glasmanufaktur, OT Stadt Derenburg,
Blankenburg (Harz)"

Gemarkung Derenburg
Flur 19

↑
N
unmaßstäblich



Tel. 03944/369749
Fax 03944/366601
www.Metallbau-Seibt.de
e-mail: Metallbau-Seibt@t-online.de

Lerchenbreite 9
38889 Blankenburg

- Treppen
- Zaunanlagen
- Geländer, Gitter
- Stahlkonstruktionen
- Garagen- und Torwege
- anspruchsvolle Schmiedearbeiten
- Autom. Schiebe- und Drehtoranlagen



THIEß
BESTATTUNGEN
Meisterbetrieb

Baumbestattung im eigenen Garten

Bei Fragen zu „Tree of Life“ sind wir jederzeit als Exklusivpartner des Landkreises Harz für Sie da.

Stammhaus:
Thale
Saarbrückner Str. 8
03947 - 33 52

Blankenburg
Lange Str. 17
03944 - 36 290 01

Quedlinburg
03946 - 52 422 00

Hasselfelde
039459 - 18 81 32

Gernrode
039485 - 66 85 05

Harzgerode
039484 - 74 73 36

www.bestattungen-thiess.de



EBAG
ELBE BAUMASCHINEN

- Verkauf
- Vermietung
- Reparatur
- Fahrzeugbau



EBAG Elbe Baumaschinen GmbH & Co. KG
Miet- und Service-Station Blankenburg
Neue Halberstädter Str. 67F · 38889 Blankenburg
Tel. 039 44. 90 800 10 · info@ebag-baumaschinen.de
www.ebag-baumaschinen.de

24h Notdienst-Hotline
03 92 03 898 60
24 Stunden / 7 Tage




WILLE
GMBH · MEISTERBETRIEB

Oesigweg 2 · 38889 Blankenburg
Funk: 0171 / 6 42 39 66
Fax: 03944 / 980 538
E-Mail: info@wille-heizung.de

0 39 44 / 6 39 54

HEIZUNG · SOLAR · SANITÄR

WWW.WILLE-HEIZUNG.DE

Haushaltsauflösungen

– diskret und vertraulich –

- Verrechnung von Möbeln, Hausrat, Kleidung, E-Geräten
- Instandsetzungs- u. Reinigungsarbeiten
- Möbeltransporte
- Wohnungsübergabe kann für Sie übernommen werden

Keine Anfahrtskosten!

alles zu Festpreisen

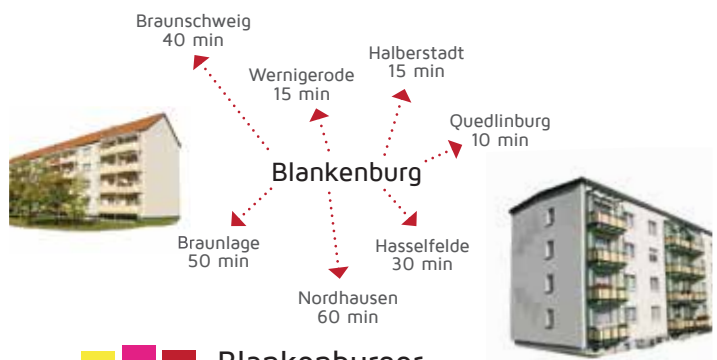
Kunze GbR, Wernigerode
Tel. 03943/264630
24-h-Tel. 0172/3455832



MEIN ZUHAUSE

mitten im Harzkreis

- günstige Mieten
- Keine Kautiön
- direkte Anbindung an die B6n
- attraktiver ÖPNV

Blankenburger Wohnungsgesellschaft mbH

Hospitalstraße 2 · 38889 Blankenburg · Tel 03944 952-0



Bekanntmachung über den Aufstellungsbeschluss sowie die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung zum Vorentwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Blankenburg (Harz) mit Umweltbericht

Der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) hat in seiner Sitzung am 09.03.2017 beschlossen, die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes Blankenburg (Harz), die sich auf kleineren Flächen im Bereich der Kernstadt Blankenburg (Harz) und den Ortsteilen Cattenstedt, Stadt Derenburg, Heimbürg, Hüttenrode, Timmenrode und Wienrode erstreckt, gemäß § 2 Absatz 1 i.V.m. § 1 Absatz 8 Baugesetzbuch (BauGB) aufzustellen.

Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 2 Absatz 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) hat in seiner Sitzung am 09.03.2017 weiterhin den Beschluss über die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Absatz 1 BauGB zum Vorentwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Blankenburg (Harz), bestehend aus dem Planteil und der Begründung mit Umweltbericht (Stand: 01/ 2017) gefasst.

Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung erfolgt in Form einer Bürgerinformationsveranstaltung. Diese findet

**am Dienstag, den 04.04.2017, um 17.30 Uhr,
im Ratssaal des Rathauses Blankenburg (Harz), Markt 8,
38889 Blankenburg (Harz)**

statt.

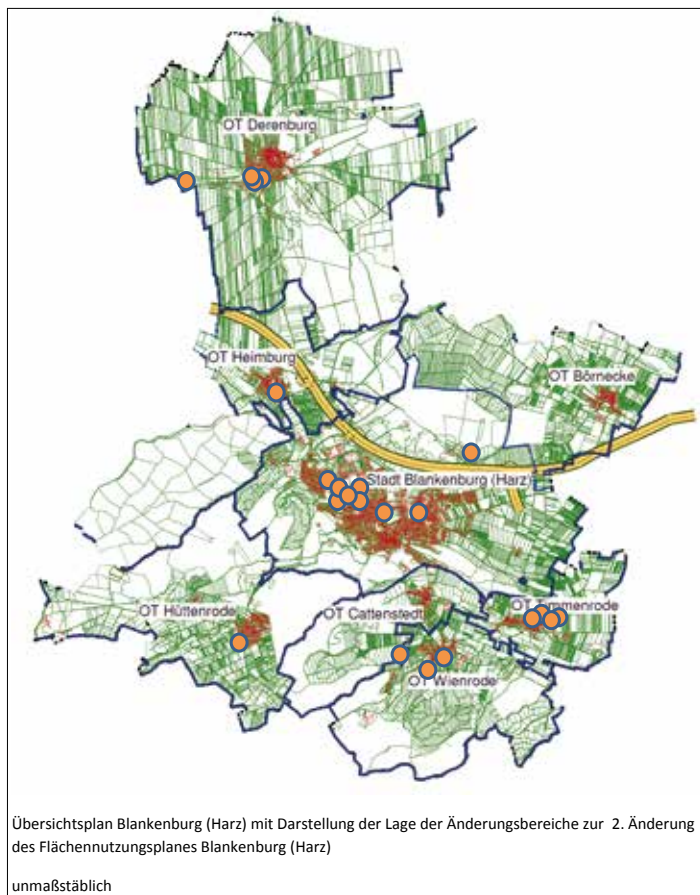
Es wird über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, die für die Entwicklung des Gesamtstadtgebietes in Betracht kommen und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung unterrichtet. Für die Belange des Umweltschutzes werden die voraussichtlichen Umweltauswirkungen ermittelt und im Umweltbericht beschrieben und bewertet. Ziel der Planung ist, neben Klarstellungen und einzelnen Anpassungen, schwerpunktmäßig die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Umsetzung von weiteren Bauvorhaben über verbindliche Bauleitplanungen zu schaffen.

In der Veranstaltung wird den Bürgern Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung **nur zu den betreffenden Änderungen des Vorentwurfes der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes Blankenburg (Harz)** gegeben.

Die Lage der Änderungsbereiche ist im beigefügten Übersichtsplan dargestellt.

Blankenburg (Harz), den 23.03.2017

Heiko Breithaupt
Bürgermeister der Stadt Blankenburg (Harz)



Übersichtsplan Blankenburg (Harz) mit Darstellung der Lage der Änderungsbereiche zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes Blankenburg (Harz)

unmaßstäblich

Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung des Entwurfes des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. vbB 03/16 „Elbingeröder Weg 5a, OT Hüttenrode, Blankenburg (Harz)“ und der dazugehörigen Begründung mit dem Umweltbericht, Stand: Januar 2017, sowie der wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen gemäß § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) hat in seiner Sitzung am 09.03.2017 den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. vbB 03/16 „Elbingeröder Weg 5a, OT Hüttenrode, Blankenburg (Harz)“ und die dazugehörige Begründung mit dem Umweltbericht, Stand: Januar 2017, gebilligt sowie deren öffentliche Auslegung mit den wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen beschlossen.

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan wird im zweistufigen Verfahren nach dem BauGB aufgestellt.

Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes und die dazugehörige Begründung mit dem Umweltbericht sowie die folgenden wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen:

- Landkreis Harz, Dezernat Bau- und Umweltverwaltung, Bauordnungsamt, Friedrich-Ebert-Straße 42, 38820 Halberstadt, vom 16.09.2016,
- Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt, Referat 204 - Bauwesen, Bündelungsbehörde, Ernst-Kamieth-Straße 2, 06112 Halle (Saale), vom 28.09.2016,

liegen gemäß § 3 Absatz 2 BauGB in der Zeit

vom 03.04.2017 bis einschließlich 10.05.2017

im Bürgerbüro der Stadt Blankenburg (Harz), Harzstraße 3, Haus 1, Erdgeschoss, in 38889 Blankenburg (Harz), während der Dienststun-



GreenLine Schlosshotel Blankenburg

Ostern im Schlosshotel

16. April 2017 - Osterbuffet
von 12.00 - 14.00 Uhr
für EUR 26,90 pro Person

17. April 2017 - Österliches
„Tischlein Deck`Dich“
von 12 - 14.00 Uhr
für EUR 26,90 pro Person



„Tischlein Deck`Dich“

Ihr privates Tischbuffet

Vorab wird Ihnen eine Suppe serviert, anschließend werden die Hauptgänge sowie eine Dessertvariation auf Platten auf Ihrem Tisch zur Selbstbedienung platziert.

Jeden Sonntag von 12 - 14 Uhr
für EUR 22,00 pro Person
(außer an Feiertagen)

Wir bitten immer um Vorreservierung!

01. & 02. April - Eröffnung Sommersaison TEEHAUS

- ~ Barocke Gärten von Blankenburg
- ~ Kuchen & Torten vom „Brockenbäcker“ aus Tanne
- ~ Feinster Tee und Kaffee

Öffnungszeiten

Samstags 12.00 - 18.00 Uhr
Sonn- & Feiertags 11.00 - 17.00 Uhr



Schnappelberg 5 - 38889 Blankenburg (Harz)
Telefon 03944-3619-0
www.schlosshotel-blankenburg.de



WOLFSHOLZER
Maschinen & Geräte GmbH
Horst Ronnenberg

Aktion:

Honda HRG 416 SK
499,- €
statt 609,- €

Wir beraten Sie:

WOLFSHOLZER
Maschinen &
Geräte GmbH
Wolfsholz
38855 Wernigerode
Tel. 0 39 43 / 5 53 36
Fax 0 39 43 / 4 61 46
info@wolfsholzer.de
www.wolfsholzer.de

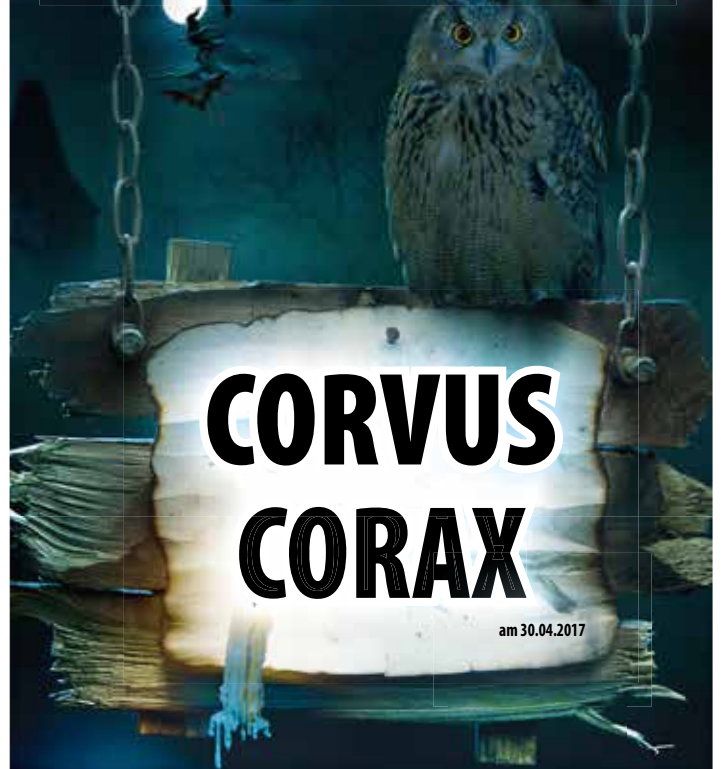


* Bis 30.09.2017. Solange Vorrat reicht. Bei teilnehmenden Händlern. Aktionsmodelle nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Bei den genannten Preisen handelt es sich um die jeweils unverbindlichen Preisempfehlungen der Honda Deutschland - Niederlassung der Honda Motor Europe Ltd. Änderungen vorbehalten. Stand: 10.2016.



ENGINEERING FOR *Life*

Die Walpurgis



am 30.04.2017

Mittelalterlicher Erlebnismarkt
Große Lasershow · 3 Bühnen
Kinderspiele · Tavernen
Händler · Hexen · Bands · Gaukler
Fabelwesen · Partybühne mit
Sunbeat u. v. m.

29.04. und 30.04.
SCHIERKE

Infos & Karten auf
www.die-walpurgis-schierke.de



den: montags von 9 bis 14 Uhr, dienstags von 8 bis 18 Uhr, donnerstags von 9 bis 18 Uhr, freitags von 9 bis 13 Uhr und jeden 2. und 4. Samstag im Monat von 9 bis 11 Uhr und zusätzlich im Büro des Ortsbürgermeisters des Ortsteils Hüttenrode, Lange Straße 5, in 38889 Blankenburg (Harz), zu den Sprechzeiten: mittwochs von 17 bis 18 Uhr öffentlich aus.

Die o.g. umweltbezogenen Stellungnahmen enthalten Informationen zum Naturschutz, insbesondere zum Landschaftsschutzgebiet, sowie zum Gewässer- und zum Bodenschutz, die bereits in der Planung berücksichtigt sind bzw. im weiteren Planverfahren beachtet werden.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar: Für die Belange des Umweltschutzes wurden die voraussichtlichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter Mensch, Tiere und Pflanzen, Boden, Wasser, Klima und Luft, Landschaftsbild und Kultur- und Sachgüter sowie die Wechselwirkungen zwischen den Schutzgütern untereinander untersucht.

Im Ergebnis wurde festgestellt, dass erhebliche Beeinträchtigungen auf die Schutzgüter Tiere und Pflanzen sowie Boden zu erwarten sind. Diese Auswirkungen werden durch die Pflanzung einer Strauch-Baumhecke und mehrerer hochstämmiger Obstbäume ausgeglichen.

Stellungnahmen zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes und zur dazugehörigen Begründung mit dem Umweltbericht können während der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift im o.g. Bürgerbüro oder im o.g. Büro des Ortsbürgermeisters abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan gemäß § 4a Absatz 6 BauGB unberücksichtigt bleiben.

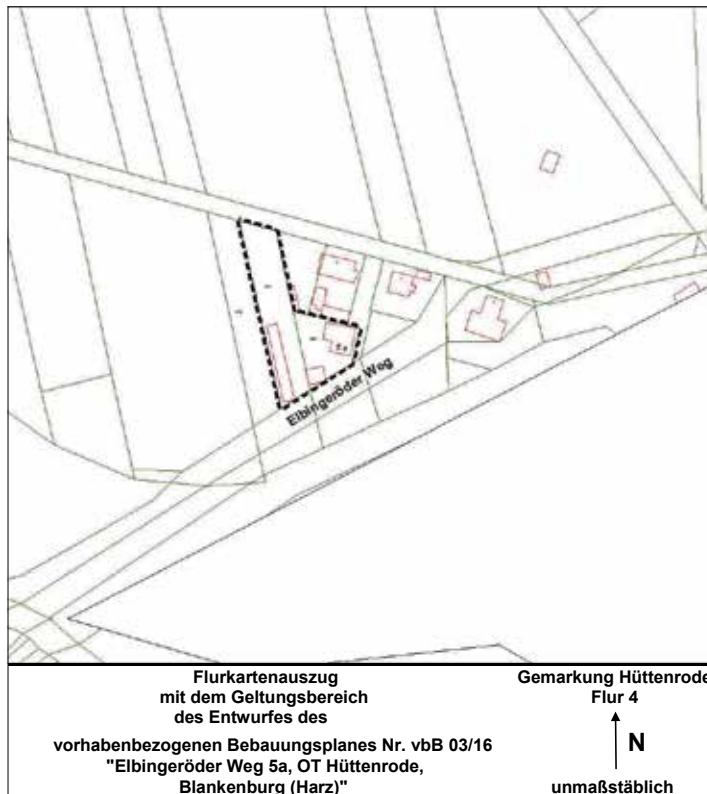
Es wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) unzulässig ist, soweit mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Der Geltungsbereich des Entwurfes des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes ist in dem beigefügten Ortslageplan und dem Flurkartenauszug dargestellt.

Blankenburg (Harz), den 23.03.2017

Heiko Breithaupt

Heiko Breithaupt
Bürgermeister der Stadt Blankenburg (Harz)



Bekanntmachung über den Einleitungsbeschluss sowie die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung zum Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 02/17 „Erweiterung Gewerbeobjekt Alte Rübeländer Straße 3, Ortsteil Hüttenrode“, Blankenburg (Harz) mit Umweltbericht

Der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) hat in seiner Sitzung am 09.03.2017 beschlossen, das Planverfahren über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 02/17 „Erweiterung Gewerbeobjekt Alte Rübeländer Straße 3, OT Hüttenrode“, Blankenburg (Harz) gemäß § 12 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) einzuleiten. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

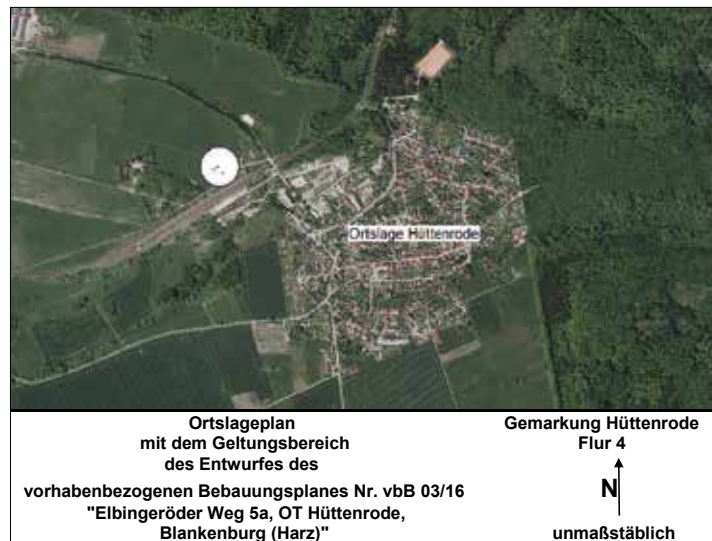
Der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) hat in seiner Sitzung am 09.03.2017 weiterhin den Beschluss über die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Absatz 1 BauGB zum Vorentwurf dieses vorhabenbezogenen Bebauungsplanes, bestehend aus der Planzeichnung und der Begründung mit Umweltbericht (Stand: 01/ 2017), gefasst.

Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung erfolgt in Form einer Bürgerinformationsveranstaltung. Diese findet

**am Dienstag, den 11.04.2017, um 18.00 Uhr,
im Gemeindebüro des Ortsteils Hüttenrode, Lange Straße 5,
38889 Blankenburg (Harz)**

statt.

Es wird über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, die für die Entwicklung des Gesamtgebietes in Betracht kommen und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung unterrichtet. Für die Belange des Umweltschutzes werden die voraussichtlichen Umweltauswirkungen ermittelt und im Umweltbericht beschrieben und bewertet. Ziel der Planung ist die Erweiterung des Gewerbeobjektes am südwestlichen Ortsrand von Hüttenrode.





Ökostrom

für die Region

Ökostrom RE 100 % grüne Energie mit regionalem Klima-Projekt



Stadtwerke
Blankenburg

**50,- €*
Willkommensrabatt**

Willkommensrabatt

Wechseln Sie jetzt und sichern
Sie sich einen 50 €-Gutschein!

*gültig bei Abschluss Klima Service-
Aktion endet am 31.03.2017



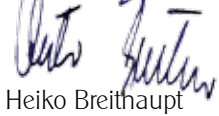
Börnecker Str. 6 • 38889 Blankenburg/Harz • Telefon: 0 39 44 - 90 01 16
E-Mail: klima@sw-blankenburger.de • www.sw-blankenburger.de



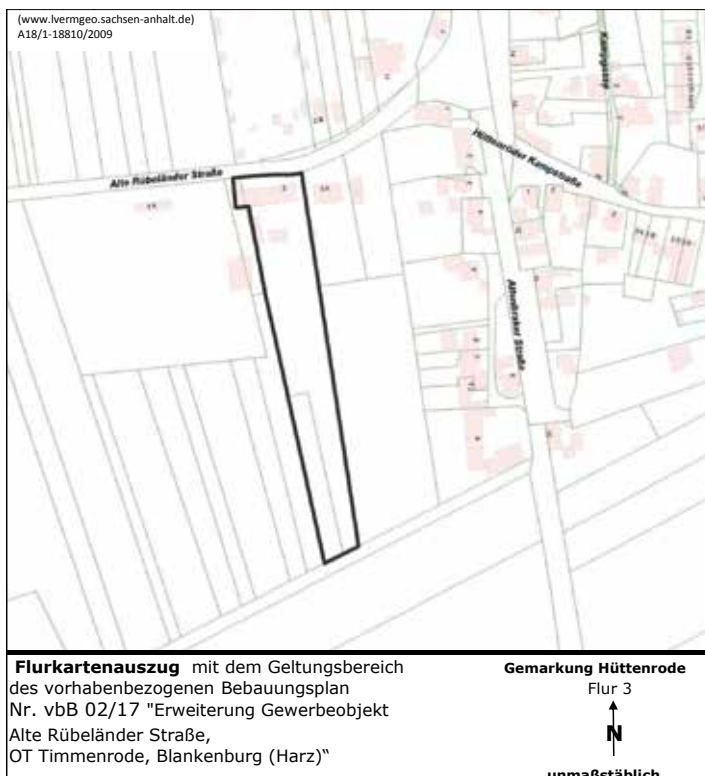
In der Veranstaltung wird den Bürgern Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben.

Die Lage und der Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes sind in den beigefügten Übersichtsplänen dargestellt.

Blankenburg (Harz), den 23.03.2017



Heiko Breithaupt
Bürgermeister der Stadt Blankenburg (Harz)



Öffentliche Bekanntmachung des Amtes für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte

Das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte als Flurneuordnungsbehörde hat das Vereinfachte Flurbereinigungsverfahren Börnecke, Landkreis Harz, Verfahrens-Nr. HZ0079, nach § 86 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) angeordnet.

Mit dem Anordnungsbeschluss vom 12.09.2016 ist die Teilnehmergemeinschaft des Flurbereinigungsverfahrens als Körperschaft des öffentlichen Rechts entstanden.

Das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte als Flurneuordnungsbehörde lädt hiermit alle Grundstückseigentümer sowie alle Erbbauberechtigten des Flurbereinigungsgebietes

**zur Wahl des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft
am Mittwoch, den 19. April 2017, um 18:00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus Börnecke,
Schützenstraße in 38889 Blankenburg OT Börnecke**

ein.

Tagesordnung

- 1.) Informationen über die Rechte und Pflichten der Teilnehmergemeinschaft und des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft,
- 2.) Wahl des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft,
- 3.) Verschiedenes.

Im Auftrag
Gez- Bernd Weber

Gewässerschautermine 2017 des UHV „Ilse/ Holtemme“

Der Verband gibt den Gewässerschautermin für den Schaubezirke 6 wie folgt bekannt:

Schaubezirk 6 Blankenburg

Gemarkungen: Heimburg, Derenburg, Hüttenrode, Börnecke, Flächen Thale, Quedlinburg

Termin: Donnerstag, 13.04.2017,

Treffpunkt: 8.00 Uhr, Parkplatz Stadtverwaltung Blankenburg, Harzstraße 3

Schaubeauftragter: Joachim Eggert, Tel. 03944 943-371

Für interessierte Bürger und Gewässeranlieger ist die Teilnahme an der Gewässerschau möglich. Bitte vorab Kontaktaufnahme mit dem Gewässerschaubeauftragten!

Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Ostharz

Es wird darauf hingewiesen, dass die 1. Änderung der Verbandssatzung des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Ostharz und ihre kommunalrechtliche Genehmigung im Harzer Kreisblatt „Amtsblatt des Landkreises Harz“ am 18.02.2017 bekannt gemacht wurde.

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Hüttenrode

Hiermit werden alle Eigentümer von Grundflächen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks recht herzlich zur Versammlung eingeladen.

Ort: Dorfgemeinschafts- und Schützenhaus

Datum: Freitag, den 21.04.2017

Zeit: 19.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Feststellung der satzungsgemäßen Einladung der Mitglieder und Feststellung der Beschlussfähigkeit



2. Eintragung der Mitglieder in die Anwesenheitsliste
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht des Kassenführers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht der Jagdpächter
7. Anfragen zu den Berichten
8. Entlastung des Vorstandes
9. Neuwahl der Kassenprüfer
10. Neuwahl des Vorstandes

11. Änderung eines Jagdpachtvertrages
 12. Beschlüsse im Jagdjahr 01.04.2017 - 30.03. 2018
 13. Schlusswort des Vorsitzenden
- Mit seiner Teilnahme sichert sich jeder Eigentümer von landwirtschaftlichen Flächen das Recht der Mitbestimmung in allen Angelegenheiten, die das Jagdrecht und die Wildschadensregelung betreffen.

Gez. Jörg Wieckert
Vorsitzender der Jagdgenossenschaft Hüttenrode

Kulturkalender der Stadt Blankenburg (Harz) – April 2017

Regelmäßige Veranstaltungen

Historisches Rathaus, Markt 8

Glockenspiel, täglich um 11, 15 und 18.30 Uhr

Ausstellung Robert Hartmann „Bilder einer Afrikareise“ im Ratskeller. 1869 unternahm der Afrikaforscher Robert Hartmann eine Reise in den Sudan. Hartmann publizierte seine Reiseeindrücke auch in Form von Bildern, die in dieser Ausstellung zu sehen sind. Sie prägten das Afrika-Bild in Deutschland zu jener Zeit. Donnerstags von 10 bis 12 und 14 bis 17 Uhr. Informationen erteilt Hartmut Wegner vom Stadtarchiv unter 03944 943403.

Stadtführungen, Touristinformation, 03944 2898

Nachtwächterrundgang durch die historische Altstadt. Freitags, 21 Uhr, Treffpunkt: Rathaus, Dauer: ca. 1 Stunde, Preis: 5,50 €. Die unterhaltsame Stadtführung im Schatten der Nacht zeigt Ihnen die romantische Seite der Altstadt. Lassen Sie sich die schönsten Blickwinkel auf das Rathaus und die liebevoll restaurierten Fachwerkhäuschen nahe der Stadtmauer im Schein der Lichter zeigen.

Großes Schloss, Großes Schloss 1, 03944 3676223

Führungen durch das Große Schloss, jeden Samstag, 14 bis 16 Uhr, Dauer: ca. 1 Stunde, Preis: 4,00 €
Erleben sie die unverfälschte barocke Schönheit des imposanten Baudenkmals hoch über den Dächern der Stadt. Während der Führungszeit sind das Schlosscafé und der Shop geöffnet.

Herbergsmuseum, Bergstraße 15, 03944 365007, Montag bis Freitag von 10 bis 17 Uhr sowie nach Vereinbarung

Das Fachwerkhaus zeigt, wie die Handwerksgehlen hier um 1900 lebten. Gleichzeitig gewinnen Besucher Einblicke in die Tradition und die Gepflogenheiten der Wanderschaft einst und jetzt.

Burg und Festung Regenstein, Am Platenberg, 03944 61290, Mittwoch bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr

Mit ihrem Freilichtmuseum gehört die Burg und Festung Regenstein zu den beliebtesten Ausflugszielen für Familien im Harz. Von den höher gelegenen Felsplattformen genießt man bei guter Sicht einen herrlichen Blick auf das Harzvorland.

Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, 03944 903015

Musikausstellung „KlangZeitRaum – Dem Geheimnis der Musik auf der Spur“, täglich von 14 bis 18 Uhr

Glasmanufaktur „Harzkristall“, Stadt Derenburg, Im Freien Felde, 039453 68022, täglich geöffnet von 10 bis 18 Uhr (Jan. bis März 10-17 Uhr, 1.1., Karfreitag, Totensonntag & 25.12. geschlossen)

Erlebnissrundgang „ManufaktOur“ durch die Hütte (tägl. 10.30 bis 16.30 Uhr, stündlich)

Dekorkugel blasen in der Schauwerkstatt (täglich 10 bis 16 Uhr)

Glückskugel blasen am Hüttenofen (So. 10 bis 16 Uhr)

Abenteuerspielplatz bis 19 Uhr geöffnet

Indianermuseum Derenburg, Bleichstraße 2, Thomas Merbt, 0176 82663964, Freitag bis Sonntag von 14 bis 17 Uhr

Führung durch das Indianermuseum, jeden Sonntag, 14.30 Uhr, Dauer: ca. 1 Stunde, Preis: Erwachsene 6,00 €, Kinder 3,00 €. Erleben Sie Indianerkulturen von Südamerika bis zu den Inuit. Lebensgroße Dioramen mit Wohngebäuden, Figuren, Tiere und über 3000 Exponate aller indigenen Kulturen aus 10.000 Jahren Zeitgeschichte zeigen die Lebensweise und die Kultur der einstigen Ureinwohner Amerikas.

Heimatstube Derenburg, Obermauerstraße 8, H. Langer, 039453 450, jeden 1. und 3. Dienstag im Monat ab 17 Uhr sowie nach Absprache

Nordic Walking, Gesund älter werden im Harz e.V., 03944 900051, montags und donnerstags, 18 Uhr, Treffpunkt: Jogys Waldkneipe, Alte Halberstädter Straße 19c

Nordic Walking ist ein effektives Ganzkörpertraining. Durch die zusätzliche Arm-Stockarbeit wird der gesamte Muskelapparat beansprucht.

Volkssolidarität, Begegnungsstätte im Alten E-Werk, Neue Halberstädter Straße, 03944 3481

Gymnastik für Senioren (montags, 9 & 10 Uhr; mittwochs & donnerstags, 10.15 Uhr)

Spielenachmittag mit Rommé und anderen Gesellschaftsspielen (montags ab 13 Uhr)

Preisskat (jeden 1. Dienstag, 14 Uhr)

Treff der Handarbeitsgruppen (jeden 1. & 3. Mittwoch, 14 Uhr)

Rommé-Nachmittag der Ortsgruppen der Volkssolidarität 7 und 9. Gäste sind gern willkommen. (jeden 2. & 4. Mittwoch, 14 Uhr)

Schwimmfahrt in den Hasseröder Ferienpark (Mi., 19. Apr., Abfahrt 8.15 Uhr ab Gehren)

Theaterfahrt nach Quedlinburg zur Oper „Der Barbier von Sevilla“ (Mi., 19. Apr., 14 Uhr)

Geselliger Nachmittag (Mo., 24. Apr., 14.30 Uhr)

Halbtagesfahrt ins Kloster Ilsenburg mit Führung (Di., 25. Apr., 13 Uhr)

Kampfkunst – Balintawak Blankenburg, O.F.u.S. e.V., Turnhalle August-Bebel-Schule, Helsunger Straße 34

Training dienstags, mittwochs & freitags 18-19.30 Uhr

Ortsverband Blankenburg des SoVD, „Alte Schule“, Oesig; 03944 64733

Sprechtag des Sozialverbandes (4. und 5. April, 11 bis 13 Uhr)

Spiel- und Handarbeitsnachmittag (5. April, 14 bis 17 Uhr)

Gottesdienste der ev.-luth. Kirchengemeinde Blankenburg, 03944 980669

2. Apr. 10 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrer Andreas Weiß in der Kirche Georgenhof, Herzogstraße 16

5. Apr. 18 Uhr Passionsandacht in der Kirche Georgenhof, Herzogstraße 16

8. Apr. 17 Uhr Ökumenischer Versöhnungsgottesdienst mit Pfarrer Christian Vornewald und Pfarrer Eckehart Winde in der Kirche Georgenhof, Herzogstraße 16



Fortsetzung Kulturkalender – April 2017

9. Apr. 10 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrer Eckehart Winde in der Kirche Georgenhof, Herzogstraße 16

12. Apr. 18 Uhr Passionsandacht in der Kirche Georgenhof, Herzogstraße 16

13. Apr. (Gründonnerstag) 19 Uhr Tischabendmahlsfeier mit Pfarrer Andreas Weiß und Pfarrer Eckehart Winde im Gemeindezentrum Georgenhof, Herzogstraße 16

14. Apr. (Karfreitag) 10 Uhr Gottesdienst St. Bartholomäi mit Pfarrer Eckehart Winde in der Bergkirche St. Bartholomäus

16. Apr. (Ostersonntag) 7 Uhr Auferstehungsandacht mit Pfarrer Eckehart Winde in der Martha-Kapelle

16. Apr. (Ostersonntag) 10 Uhr Festgottesdienst St. Bartholomäi mit Hl. Taufe und Hl. Abendmahl mit Pfarrer Eckehart Winde in der Bergkirche St. Bartholomäus

17. Apr. (Ostersonntag) Familiengottesdienst mit Pfarrer Eckehart Winde in der Kirche Georgenhof, Herzogstraße 16

23. Apr. 10 Uhr Gottesdienst mit Taufgedächtnis St. Bartholomäi mit Pfarrer Andreas Weiß in der Bergkirche St. Bartholomäus

30. Apr. 10 Uhr Abendmahlsgottesdienst St. Bartholomäi mit Pfarrer Eckehart Winde in der Bergkirche St. Bartholomäus

Lesesalon im Frauenzentrum im Georgenhof, Herzogstraße 16, Marion Krause, 03944 365483 (jeden 3. Mittwoch, 19.00 Uhr)

Blankenburger Singgemeinschaft, Ulrike Brandtmann, 03944 61456
Probenabend (donnerstag, 19.30 Uhr)

Kantorei, Kantor Jürgen Opfermann, 03944 365407
Kantoreiprobe, die Chöre laden zum Mitsingen ein (Mo., 19.30 Uhr)
Jungbläser (Mi., 18.30 Uhr)
Posaunenchor (Mi., 19.30 Uhr)

Sonntag, 2. April 2017

17 Uhr Von A wie Akkordeon bis Z wie Zither in der Musikscheune des Klosters Michaelstein, 03944 903015

Hobby-Musiker aus ganz Deutschland treffen sich jährlich in Michaelstein zum Weltmusik-Workshop mit einem Teil der Band „17 Hippies“. Da jedes Instrument willkommen ist, darf man gespannt sein, wie die Besetzung dieses Mal aussieht. Eines ist sicher: es wird rhythmisch, dynamisch, lebendig!

Mittwoch, 5. April 2017

15 Uhr Wanderstammtisch der Harzer Wandernadel im Altdeutschen Kartoffelhaus, Harzer Wandernadel, 03944 9547148

Hier treffen sich Gleichgesinnte und tauschen Ihre Wandererlebnisse und Vorhaben aus. Ein Treff für alle Wanderfreunde.

19.30 Uhr Multivisionsshow „Bali“ in der Teufelsbad-Fachklinik, Touristinformation, 03944 2898

Entdecken Sie Bali in einer farbenprächtigen Multivisionsshow von Heike Setzermann und Dirk Vorwerk und tauchen Sie ein in die zauberhafte Welt von Göttern, Geistern und Dämonen.

Donnerstag, 6., bis Sonntag, 9. April 2017

Zirkus Belly, auf dem Festplatz Neue Halberstädter Straße

Freitag, 7. April 2017

18 Uhr „INDIANER erleben“ – Azteken aus Mexiko im Indianermuseum Derenburg, Thomas Merbt, 0176 82663964

Zwei Indianer aus Mexiko (Azteken) musizieren, tanzen, erzählen. Für das leibliche Wohl: Getränke, Kaffee/Tee, Kuchen und Snacks in der Pause.

Samstag, 8. April 2017

10 Uhr Burgleben auf dem Regenstein mit dem Verein History 4

You, history4you@hotmail.de

Kurze thematische Veranstaltung zum einstigen Burgleben inkl. Führung

12 & 17 Uhr Führung durch das Indianermuseum mit Kurator Thomas Merbt, 0176-82663964

13-17 Uhr „INDIANER erleben“ – Azteken aus Mexiko im Indianermuseum Derenburg

Zwei Indianer aus Mexiko (Azteken) musizieren, tanzen, erzählen. Kinderprogramm: Kinderschminken und Blasrohrschießen. Es werden Getränke, Kaffee/Tee, Kuchen und Snacks angeboten.

Sonntag, 9. April 2017

9.30 Uhr Sonntagswanderung rund um das Kloster Michaelstein, Touristinformation, 03944 2898, Treffpunkt: Eingang Teufelsbad Fachklinik

Entdecken Sie die Flora und Fauna in der Umgebung des ehemaligen Zisterzienser Klosters Michaelstein.

16 Uhr Eröffnung der Sonderausstellung – Klangraum Mitteldeutschland im Salon der Musikausstellung des Klosters Michaelstein, 03944 903015

Eine multimediale Zeitreise. Nicht nur Bach, Händel und Telemann ließen die hiesige Musiklandschaft so bunt und vielfältig werden. Eine Wanderausstellung des Vereins „Mitteldeutsche Barockmusik“ e.V.

Montag, 10. April 2017

9.30 Uhr Michaelsteiner FerienWerkstatt – Detektive auf Frühlingstour in der Klausur des Klosters Michaelstein, 03944 903015, Eintritt: 9,00€ inkl. Material und Imbiss

Durch Wald, Wiesen und Klostergärten tourt die FerienWerkstatt. Mit Forschungsauftrag und Spürsinn werden wir sprichwörtlich der Natur auf der Spur sein. Für 8- bis ca. 12-jährige Kinder.

Dienstag, 11. April 2017

10-18 Uhr Kreativangebot „Fusing – Puzzeln mit Glas“ in der Glasmanufaktur „Harzkristall“ Derenburg, 039453 68017

Bei dem beliebten Kreativ-Angebot können die Besucher ihr eigenes Glaskunstwerk kreieren. Telefonische Voranmeldung bitte unter angegebener Nummer.

16 Uhr Akademiekonzert – Let's groove together! Musikscheune Kloster Michaelstein, 03944 903015

Abschlusskonzert der Workshopteilnehmer „Jazz, Rock, Pop für Streicher“. Interessante Harmonien, mitreißende Rhythmen und swingende Grooves prägen die Welt der Jazz-, Rock-, und Popmusik.

Mittwoch, 12. April 2017

15 Uhr Märchenmittwoch im Tipizelt, Indianermuseum Derenburg, Thomas Merbt, 0176 82663964, Preis: 4,00 € (Eintritt ins Museum, mit Märchenstunde im Tipizelt)

Mit den Kindern setzen wir uns ins Tipizelt, um indianischen Märchen und Legenden zuzuhören. Wir laden ein, in die Geschichten der Indianer einzutauchen. Kurze telefonische Anmeldung erforderlich.

16 Uhr Eierfärben im Schützenhaus des Ortsteils Stadt Derenburg, Schützenverein 1623 zu Derenburg, 039453 296

Eier und Farben sind bitte selbst mitzubringen.

Samstag, 15., bis Montag, 17. April 2017

11 Uhr Wikinger auf der Burg und Festung Regenstein, Touristinformation, 03944 2898

Sie kommen aus dem Norden und Legenden besagen, dass sie sich vor nichts fürchten – das Volk der Wikinger. Lassen Sie sich entführen in eine Zeit vor hunderten von Jahren, weg vom Alltagsstress der Neuzeit, hinein in ein ursprüngliches Treiben – ein Vergnügen pur. Für die Kinder hat der Osterhase wieder 1000 bunte Ostereier versteckt.

Fortsetzung auf Seite 21



Sozial- und Krankenpflege-Service Ralph Gehrke



Wir stehen seit 2001 für:

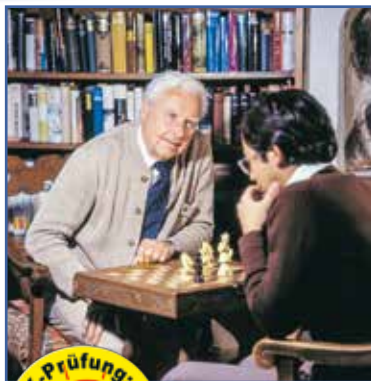
- Hilfe in allen Lebenslagen vom Einkauf bis zur Grundpflege
- Höchste Qualität, Fürsorge und großes Engagement bei allen Hilfeleistungen
- Betreuung bei Demenz in der Häuslichkeit
- Verträge mit allen Kassen
- Zusätzliche Betreuungsleistungen bei eingeschränkter Alltagskompetenz §45b
- Zusammenarbeit mit allen Ärzten, Ämtern und med. Versorgern

Erreichbar: 0–24 Uhr, Tel. 0 39 44 / 36 93 71



Ihre Vorteile, wenn Sie sich für uns entscheiden:

- Organisation aller Belange in der Pflege von der Krankenhausentlassung bis zur Ausstattung der Wohnung mit Hilfsmitteln, eine bedarfsgerechte Versorgung nur auf Sie und Ihre Bedürfnisse angepasst
- Versorgung wenn nötig in der Nacht – wir haben in der Ambulanz als einzige einen Dauernachtdienst
- Alle Organisationen, Hausbesuche, Telefonate, Anschreiben, Apothekenfahrten, Arztfahrten, Kostenvorschläge verstehen wir als kostenlosen Service für Sie



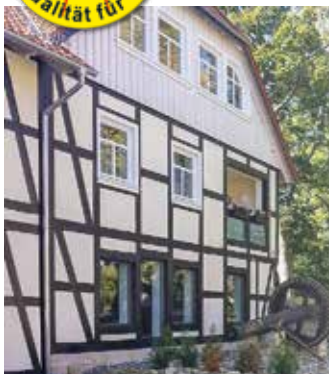
Seniorenwohngemeinschaften:

- Bei Bedarf Unterbringung in einer unserer liebevoll ausgestatteten und betreuten Seniorenwohngemeinschaften
- hier richten Sie Ihre Wohnung mit Ihren Möbeln und persönlichen Dingen mit unserer Hilfe ein, gestalten von der Farbe bis zur Dekoration selbst
- Sie leben hier selbstbestimmend und gestalten Ihren Tag mit (vom Kochen bis zum allwöchentlichen Schwimmen und allen Aktivitäten)

Sie werden hier wenn nötig 24 h am Tag versorgt, bei allen Pflegestufen und jeder Art von Hilfebedarf. Ein Umzug bei Schwerstpflegebedarf kann ausgeschlossen werden. Ihre Angehörigen haben jederzeit die Möglichkeit bei Ihnen zu sein, da Sie einen eigenen Schlüssel zu ihrer Wohnung haben!

Unser Versprechen an Sie: Sie zahlen egal bei welcher Versorgung und Leistung in der Häuslichkeit keinen Cent dazu! Keine Mehrleistungsberechnung, keine Investitionskosten – Ihr Pflegegeld ist ausreichend!

Nach wiederholter Prüfung durch den medizinischen Dienst der Krankenkassen (MDK) erhielten wir in allen Bereichen die **Bestnote 1,0!** Wir freuen uns, Sie weiterhin in dieser hohen Qualität betreuen zu dürfen.



Zusätzlich zu den Angeboten in den Seniorenwohngemeinschaften bieten wir unsere Leistungen zum Beispiel auch im Seniorenwohnpark Zimmermanns Mühle an.



Helsunger Straße 36 · 38889 Blankenburg
www.immer-ein-zuhause.de · Telefon 0 39 44 / 36 93 71



Samstag, 15., und Sonntag 16. April 2017

Fahrten mit der Rübelandbahn, Arbeitsgemeinschaft Rübelandbahn, 0175 5966134

Samstag: 11 & 13.50 Uhr VormittagsOsterExpress & NachmittagsOsterExpress. Fahrten mit der historischen Dampflokomotive „Bergkönigin“ nach Rübeland und zurück. Auch der Osterhase ist „mit an Bord“.

Sonntag: 13.50 Uhr OsterExpress. Fahrt mit der historischen Dampflokomotive „Bergkönigin“ nach Rübeland und zurück. Suchen Sie nach dem verrückten roten Ei, welches sich zwischen 100 weißen Eiern versteckt hat. Dem Gewinner winkt ein toller Sachpreis. Abfahrt jeweils ab Bahnhof Blankenburg (Harz). Fahrkarten: Touristinfo und am Bahnhof Blankenburg (Harz).

Samstag, 15. April 2017

15 Uhr Klosterführung: Ordnung – Die geregelte Welt der Mönche, Klausur Kloster Michaelstein, 03944 903015

Kommen Sie mit zu einer Führung mit Kloster- wie Ostergeschichte zum Anfassen!

17 Uhr Osterfeuer der Freiwilligen Feuerwehr Blankenburg auf dem Festplatz Neue Halberstädter Straße

Osterfeuer für Groß und Klein mit verschiedenen Speisen und Getränken wie Stockbrot, Cocktail-Bar, Kaffeebar und einer Technik-Show.

18.30 Uhr Osterfeuer der Freiwilligen Feuerwehr Derenburg, Feuerwehrgerätehaus

19 Uhr Osterfeuer der Freiwilligen Feuerwehr Heimburg auf dem Gelände neben dem Sportplatz. Es gibt Erbsensuppe und Bockwurst aus der Gulaschkanone sowie heiße und kalte Getränke.

20 Uhr Osterrock im HDJ – live AniLorak - The Tribute to the history of Rock.

Sonntag, 16. April 2017

10-18 Uhr Ostersonntag – Glas-Ostereier suchen im Hüttengarten, Glasmanufaktur „Harzkristall“ Derenburg, 039453 68012

Es warten tolle Gewinne auf Euch! Zum Osterfest gibt es eine große Osterei-Suche. Jedes Ei, das gefunden wird, steht für einen Gewinn. Achtung: es gibt nur eine begrenzte Anzahl an Ostereiern – schnell sein lohnt sich!

19.30 Uhr Michaelsteiner Klosterkonzert – Gloria in excelsis Deo in der Musikscheune des Klosters Michaelstein, 03944 903015

Festliche Barockmusik zum Ostersonntag. Eine der ganz großen Koryphäen der Alten Musik kommt nach Michaelstein: Hermann Max mit den von ihm begründeten Ensembles bestreitet das festliche Osterkonzert.

Montag, 17. April 2017

10-18 Uhr Ostermontag – Kreativangebot „SIGRO Bastel Kurs“, Glasmanufaktur „Harzkristall“ Derenburg, 039453 68017

Bei diesem Bastelkurs können Sie sich Ihre eigene Landschaft basteln. Anmeldung unter genannter Telefonnummer.

Mittwoch, 19. April 2017

14.30 Uhr Frühlingsfest im „Alten Schützenhaus“ Blankenburg, Friedensstraße

Der Stadt seniorenbeirat lädt ein zum Frühlingsfest in das „Alte Schützenhaus“. Gemütliches Zusammensein bei Kaffee & Kuchen, Musik, Tanz & Volkslieder mit dem Schmidt-Zappe-Duo. Eintritt mit Kaffeegedeck 6,00€. Kartenvorverkauf im „Alten E-Werk“ am 4. April, 15 Uhr und 5. April, 13 Uhr.

15 Uhr Märchenmittwoch im Tipizelt, Indianermuseum Derenburg, Thomas Merbt, 0176 82663964, Preis: 4,00 € (Eintritt ins Museum, mit Märchenstunde im Tipizelt)

Mit den Kindern setzen wir uns ins Tipizelt, um indianischen Märchen und Legenden zuzuhören. Wir laden ein, in die Geschichten der Indianer einzutauchen. Kurze telefonische Anmeldung erforderlich.

Donnerstag, 20. April 2017

19 Uhr Wort und Musik – „Das Karussell des Lebens“ in der Bergkirche St. Bartholomäus, Kantor Jürgen Opfermann, 03944 365407
Texte: Sarina-Maria Lesinski – Orgel: Jürgen Opfermann

Samstag, 22., und Sonntag, 23. April 2017

8-16 Uhr Flohmarkt auf dem Festplatz Neue Halberstädter Straße, Veranstaltungsservice Franz, 0171 3242923

Ein ganzes Wochenende bummeln und stöbern. Wo geht das besser als auf dem Flohmarkt? Dem Flohmarkt leben in Blankenburg wurde nach mehrjähriger Pause, auf neuem Gelände, wieder Leben eingehaucht! Mit bekannt guter Werbung werden Aussteller und Besucher aus Nah und Fern erwartet. Mit gutem Einzugsgebiet zwischen Wernigerode und Quedlinburg ist der Markt ein Muss für jeden Trödel-Fan!

Samstag, 22. April 2017

10 Uhr Grüner Sonnabend – Pflanzentauschbörse & Kräuterwerkstatt, Klosterwiese Michaelstein, 03944 903010

Haben Sie auch zu viel Pflanzen für zu wenig Garten? Dann kommen Sie zur 1. Pflanzen-Tauschbörse! Kloster Michaelstein gibt Ihnen die Möglichkeit eigene Stauden, Stecklinge, Saatgut und Gehölze zu bringen, zu tauschen oder Besuchern abzugeben. Anmeldung für Tauschbörse-Anbieter: rezeption@sds-kloster-michaelstein.de

11 & 13 Uhr Grüner Sonnabend – Kräuterwerkstatt, Klausur Kloster Michaelstein, 03944 903015

Dem Vegetationsverlauf entsprechend werden gezähmte und wilde Kräuter im Klostergarten und -gelände vorgestellt, erläutert, gesammelt und zu Bionade, Pesto, Dipp oder Quark verarbeitet.

11.30 Uhr Bosseltturnier, Schützenhaus Derenburg, 039453 633884
Der Kegelveerein „Fröhliche Neun“ lädt zum jährlichen Bosseltturnier ein. Es können Damen-, Herren- und gemischte Mannschaften gemeldet werden. (1 Mannschaft sind mind. 4 Personen) Auch Kinder können teilnehmen (mit Begleitperson). Für Essen und Trinken wird wie immer gesorgt

Sonntag, 23. April 2017

9.30 Uhr Wanderung zum „Bahnhof“ Michaelstein, Touristinformation, 03944 2898, Dauer: ca. 2 Stunden (mit Steigung), Treffpunkt: Eingang Teufelsbad Fachklinik

Die Wanderung führt zur Spitzkehre der „Rübelandbahn“. Ihr Gästeführer erläutert während der unterhaltsamen Wanderung gern die historische Bedeutung.

Samstag, 29., und Sonntag, 30. April 2017

10-18 Uhr Glasklinik – Lassen Sie beschädigte Glaswaren reparieren, Glasmanufaktur „Harzkristall“ Derenburg, 039453 68012

Besonders liebgewonnene Erbstücke aus Glas sind kaputt gegangen? Kein Problem! Kommen Sie zur Glasklinik – wir begutachten den Schaden und schätzen ein, ob wir Ihr Lieblingsstück wieder reparieren können.

12.30 Uhr Saisonöffnung der Harzer Wandernadel in Neuhof-Hahausen, 03944 9547148
mit Sonderstempel

19 Uhr Hermann Korb – Der fürstliche Baumeister und das Rittergut Cattenstedt, Rittergut Cattenstedt, 0151 42533747

Vortrag des Bauhistorikers Elmar Arnhold anlässlich des 300-jährigen Bestehens des Rittergutes Cattenstedt. Er berichtet über das Leben und Wirken des fürstlichen Baumeisters Hermann Korb, der als Architekt des Haupthauses gilt. Mit Sonderstempel der Harzer Wandernadel.

Sonntag, 30. April 2017

18 Uhr Walpurgisfeier im Domänenhof. Mit Livemusik und DJ. Fackelumzug gegen 20.30 Uhr. Die Teufelsansprache findet ca. 21 Uhr statt.



🍷 Geburtstage des Monats 🍷

Allen Jubilaren des Monats April 2017 gratulieren wir herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute für das neue Lebensjahr!

Der Bürgermeister Heiko Breithaupt sowie die Ortsbürgermeister

Rüdiger Klamroth, Werner Greif, Christina Moj, Ilona Maria Kresse, Manfred Busse, Jürgen Baum und Ulf-Dirk Voigt.

Sie finden hier Jubiläen ab dem 70. und jedem fünften weiteren, ab dem 100. zu jedem folgenden Geburtstag.

Blankenburg (Harz)

01.04.1937	80	Landgraf	Erika
01.04.1927	90	Vetter	Irene
02.04.1942	75	Enkelmann	Barbara
03.04.1927	90	Spormann	Horst
04.04.1932	85	Riess	Irmgard
06.04.1937	80	Pfister	Irmgard
09.04.1937	80	Klemm	Elke-Marie
09.04.1937	80	Seefeldt	Jutta
10.04.1947	70	Bange	Klaus-Dieter
10.04.1947	70	Wolf	Ilona
11.04.1937	80	Hörsken	Rosemarie
13.04.1947	70	Schierhorn	Frank
14.04.1947	70	Haug	Ingetraut
16.04.1927	90	Dommies	Hans-Joachim
19.04.1947	70	Engelmann	Hans-Jürgen
19.04.1942	75	Hellmann	Richard
20.04.1947	70	Beck	Wolfgang
20.04.1932	85	Steinbach	Bertwin
21.04.1942	75	Strutzberg	Monika
22.04.1937	80	Schwertner	Brigitte

22.04.1942	75	Steuck	Ingeborg
23.04.1942	75	Denecke	Hans-Georg
23.04.1937	80	Rühlmann	Margot
24.04.1932	85	Fruth	Hanna
24.04.1927	90	Teplow	Elisabeth
25.04.1942	75	Kagemann	Bernd
26.04.1942	75	Röder	Heiderose
26.04.1942	75	Suske	Dieter
26.04.1927	90	Wilkens	Rutha
27.04.1942	75	Kirsten	Ursula
27.04.1942	75	Lesemann	Heidrun
27.04.1927	90	Steuerwald	Frida
28.04.1927	90	Golubski	Erika
28.04.1937	80	Koch	Christa
28.04.1942	75	Tomaszewski	Ingrid
29.04.1937	80	Schneppe	Rolf
30.04.1947	70	Grobe	Manfred
30.04.1937	80	Zehne	Horst

11.04.1937	80	Mettig	Edith
25.04.1947	70	Lindner	Wilfried
30.04.1922	95	Willhausen	Hanna

Heimburg

04.04.1937	80	Rausch	Marga
14.04.1937	80	Gysau	Edith

Hüttenrode

15.04.1942	75	Rodenstein	Heiner
21.04.1942	75	Knie	Regine

Timmenrode

04.04.1942	75	Krutzsch	Christa
16.04.1947	70	Palm	Roswitha
22.04.1932	85	Wolter	Inge
24.04.1932	85	Surma	Hubert

Wienrode

05.04.1932	85	Rietenbach	Fritz
08.04.1937	80	Pieper	Karl Heinz

Stadt Derenburg

05.04.1947	70	Papendieck	Christel
------------	----	------------	----------

Sportler des Jahres 2016

Erneut Blankenburger unter den Besten im Harzkreis

Der KreisSportBund und der Landkreis Harz ehrten kürzlich bereits zum 10. Mal die Sportler des Jahres im Harzkreis. Für ihre herausragenden Leistungen im zurückliegenden Jahr wurden gleich drei junge Blankenburger Sportler in der Kategorie „Kinder und Jugend“ gekürt – alle drei trainieren im SV Lokomotive Blankenburg 1949 e.V. (SV Lok).

Erstmals gingen mit Lucy und Leon Lindner Zwillinge als Sieger unter den Nominierten in den Rubriken „weiblich bis 13 Jahre“ und „männlich bis 13 Jahre“ für ihre Leistungen im Kegelsport hervor. Damit konnte Lucy ihren Erfolg aus dem Vorjahr wiederholen.

Beide Lindner-Zwillinge sind zweifache Jugendnationalspieler, Landesauswahlspieler, mehrfache Deutsche Meister im Dreibahnspiel, Deutschlandpokalsieger, vielfache Landes- und Kreismeister. Sie halten auf mehreren Sportanlagen im Harzkreis die aktuellen Bahnrekorde und wurden als sportliche Repräsentanten der Stadt Blankenburg (Harz) mit einem Eintrag ins Ehrenbuch der Stadt gewürdigt. Darüber hinaus gehen beide Schüler in das „Gymnasium Am Thie“ (GAT) zu Blan-

kenburg mit guten schulischen Leistungen. Einen großen Anteil an dieser wohl einmaligen Erfolgsbilanz haben ihre Trainer Rolf Leonhardt, Mario Lindner und Lothar Richter vom SV Lok, ihre Lehrer am GAT und das Elternhaus sowie die Großeltern.

Dritte Blütenstädterin auf der Bühne der Sportler des Jahres ist die erfolgreiche Tennisspielerin Celina Kleefeld. Sie sahnte in der Rubrik „weiblich 14 bis 18 Jahre“ ab. Und auch die Erfolgsbilanz von Celina

kann sich sehen lassen.

Zu ihren herausragenden Erfolgen zählen der Landesmeistertitel in der U16 und die Vizemeisterschaft bei den Landesmeisterschaften der Damen. Bei nationalen höherklassigen Turnieren brillierte Celina mit Siegen gegen zumeist ältere Gegenspielerinnen oder Ranglistenspielerinnen. Herzlichen Glückwunsch an Blankenburgs Sport-Asse und weiterhin viel Erfolg!

Fotos: KreisSportBund Harz



Lucy Lindner wurde wie schon im Jahr 2015 beste Sportlerin des Jahres bis 13 Jahre für ihre Leistungen im Kegeln.



Leon Lindner, Lucys Zwillingbruder, wurde bester Sportler des Jahres 2016 bis 13 Jahre für seine Kegelerfolge.



Celina Kleefeld heimste für ihr Tennis-Können den Titel beste Sportlerin 2016 von 14 bis 18 Jahre ein.



Ihr Fachgeschäft für Sicherheit

- Schließanlagen
- Tresore
- Vergitterungen
- Sicherheitstüren
- Schlüsselsortdienst
- Gravuren
- Notöffnung
- Tag und Nacht

Meisterbetrieb
Karl-Heinz
Gessing

Am Mönchenfelde 22
38889 Blankenburg
Tel.: 0 39 44 / 98 01 20



BERATUNG • VERKAUF • MONTAGE

03944 2024

Autotelefon: 0172 3700500

Fax: 03944 354168



Rollstuhltaxi und Kleinbusse

Krankenfahrten für alle Kassen

Kleintransporte

Sylvio Blauwitz | Rohdenbergstraße 15 | 38889 Blankenburg/Harz

**Stadtwerke**
Blankenburg

Erdgas • Strom • Erdgastankstelle

Börnecker Str. 6
38889 Blankenburg (Harz)

Tel. 03944 9001-0

Fax 03944 9001-90

kundencenter@sw-blankenburger.de

www.sw-blankenburger.de

Geschäftszeiten:

Montag 8.00–16.00 Uhr

Dienstag 8.00–18.00 Uhr


Mittwoch 8.00–12.00 Uhr

Donnerstag 8.00–16.30 Uhr

Freitag 8.00–12.00 Uhr



Havarie-Notdienst für Strom und Gas:

 **0175 5742710**

Kompetenz vor Ort



KLOSTER-APOTHEKE

APOTHEKERIN ANNETTE DUMEIER
LUDWIG-RUDOLF-STRASSE 2
38889 BLANKENBURG

TELEFON: 03944-900033

TELEFAX: 03944-900035



WWW.GESUNDHEITZENTRUM-BLANKENBURG.DE



SONNEN-APOTHEKE

APOTHEKERIN ANNETTE DUMEIER
HUSARENSTRASSE 27
38889 BLANKENBURG

TELEFON: 03944-64350

TELEFAX: 03944-980247



Wir sind die Weinbergstraße 17 in Blankenburg.

Werkstattservice

Priesterjahn Automobile

Alexander Horn

Freie Werkstatt - Autoreparatur mit Garantie

VOLKSWAGEN
AUDI
OPEL
SKODA
SEAT
FORD
KIA
HYUNDAI
IVECO
VOLVO
DACIA
FIAT
BMW
MERCEDES
NISSAN
CITROEN
RENAULT
TOYOTA
MAZDA
MITSUBISHI
LANCIA
PEUGEOT
uvm.

fon: 03944/63406 – mail: priesterjahn.automobile@web.de

Fahrzeughandel

NK Automobile

Wir kaufen täglich :

PKW, Transporter, LKW, Busse
Old- und Youngtimer, auch beschädigt und
Projektaufgaben
Nutzfahrzeuge aller Art auch Sonderaufbauten
Baumaschinen und Zubehör
Wohnmobile, Wohnwagen, Boote und Zubehör
Motorräder, Roller und e-Bikes
Motor-, Getriebe- und Unfallschäden

fon: 0170/3068300 – mail: info@nk-automobile.de

Anhängerverkauf- Vermietung

Priesterjahn Automobile GmbH

Geschäftsführer: Mirko Priesterjahn



**Anhänger für Privat und Gewerbe
Vermietung, Verkauf, Umbauten,
Sonderaufbauten und Zubehör**



Feiern Sie mit uns 65 Jahre Stema – Der Anhänger



***Die Jubiläumsangebote finden Sie unter:
www.priesterjahn-automobile.de***



fon: 03944/9547999 – mail: priesterjahn.automobile@t-online.de

www.priesterjahn-automobile.de

www.bauernhaus-cattenstedt.de